

BÖDELI *info*

INTERVIEW

**«Eine starke
Berufsschule
ist wichtig für
die Region.»**

Ernst Meier
Vizerektor BZI



Fitness und Gesundheit

«Ein besseres Leben beginnt hier!»

In Deiner Stadt,
in Deinem Club,
mit Deinem Training!

Jahres-
Abo ab
Fr. 495.-



Jetzt anmelden!

www.inform-plus.ch

Inform plus Interlagen | Oberland Shopping | 3800 Matten b. Interlagen | 033 822 04 00

bziSkills Welche Perspektiven bieten Berufslehren?

Jedes Jahr stehen in unserer Region viele junge Menschen vor der zentralen Frage:
«Was mache ich nach der obligatorischen Schulzeit?»

Jugendliche, die gerne theoretisch und praktisch arbeiten, wählen oftmals den Weg über eine Berufslehre in die Arbeitswelt. Diese Art der Grundbildung verbindet vom ersten Ausbildungstag an die tägliche Arbeit in einem Betrieb mit dem Berufsfachschulwissen. Ein wichtiger Bestandteil dieses Erfolgsrezepts sind unsere Ausbildungsbetriebe in der Region. Herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft junge Menschen auszubilden! Dieses sogenannte duale Ausbildungsmodell bietet auch nach der Lehre vielfältige Karrieremöglichkeiten an. Sei es durch eine gezielte berufsspezifische Weiterbildung oder via Berufsmaturität und Passarelle steht den jungen Berufsleuten auch ein Studium an einer Fachhochschule oder Universität offen. Am 15. und 16. März 2014 präsentiert das Bildungszentrum Interlagen bzi kreative Kopf- und Handarbeit im Rahmen der bziSkills. Beteiligt sind Berufe aus den Bereichen: Holz, Gastro, Gesundheit und Wirtschaft. Diese Berufsschau ermöglicht

allen Interessierten Einblicke in die Welt der Berufsbildung und findet im Rahmen des «Jahres der Berufsbildung» statt. Beobachten Sie Live-Trainings der Lernenden für die nationalen Berufsmeisterschaften in Bern. Neben einer fundierten Grundausbildung bietet das bzi auch eine breite Palette an berufsbezogenen und allgemeinbildenden Weiterbildungsmöglichkeiten an. Beispielsweise unsere beliebten Wirtschaftslehrgänge in den Bereichen Rechnungswesen, Personal und Tourismus. Neu besteht die Möglichkeit einen Kombi-Lehrgang «Tourismus» und «Verkauf/Marketing» abzuschliessen. Bitte informieren Sie sich über unser Weiterbildungsangebot auf unserer Website. «Hab und Gut können schnell verloren gehen – die selbst erarbeitete Aus- und Weiterbildung dagegen nimmt einem niemand mehr weg». Entdecken Sie an den bziSkills das Erfolgsrezept der modernen Berufsbildung live vor Ort!

Anita Hafner



Anita Hafner
Konrektorin
Wirtschaft/
Weiterbildung
Bildungszentrum
Interlagen bzi

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlagen, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Goldswil, Gsteigwil, Habkern, Iseltwald, Leisigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlaenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschinen. Axalp, Brienz, Brienzwil, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer, Eva von Allmen, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung Bödeli/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch **Vertreter des Vereinskonzents** Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, Postfach 336, 3800 Interlagen, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Mobile 079 632 76 70 **Titelseite** Ernst Meier **Foto** Erich Häslar **Druck** Schläfli & Maurer AG, 3661 Uetendorf **ISSN** 1662-0984 **Auflage** 19'500 Expl. **Erscheinungsweise** 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats
Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch **Annahmeschluss:** Mittwoch, 12. März 2014
Alle Beiträge erscheinen auch im BrienzInfo

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad



Tag der offenen Werft

Samstag, 22. März 2014 in Interlaken Ost

Der Tag steht ganz im Zeichen der beiden Jubiläen auf dem Brienzensee. Die BLS-Schifffahrt gewährt den Besuchern einen Einblick hinter die Kulissen der Werft. Als Höhepunkt kann das 100jährige Dampfschiff «Lötschberg» auf Stapel in der Werfthalle besichtigt werden.

Zahlreiche Attraktionen erwarten Sie:

- Rundfahrten auf dem MS «Iseltwald» (bei genügend hohem Wasserstand)
- Kleiner Markt mit Partnern aus der Region
- Musikalische Unterhaltung mit der Red Point Jazz Band, dem Trio Christoph Häni und den Wellenboys vom Brienzensee
- Diverse kulinarische Leckerbissen
- Zahlreiche Kinderattraktionen: Gurtenkleineisenbahn, Hüpfburg etc.

Öffnungszeiten: 9.00 bis 17.00 Uhr

www.bls.ch/175



EDITORIAL	3	Schule Wilderswil	59
INTERVIEW	6-8	Wunderhuus Interlaken	60
POLITISCHE SEITEN	9	Schlosskeller Interlaken	61
Grüne Kanton Bern	9	Musikgesellschaft Interlaken/Stadtmusik Unterseen	63
SP Bödeli	11	Jugendmusik Unterseen	65
SP Spiez	13	Pfadi Unspunne, Interlaken	67
BDP Oberland	16-17	Gemischter Chor Beatenberg	69
GEWERBESEITEN	25	Verein Freunde des Kunsthause Interlaken	71
Carrosserie Frederiksen, Goldswil	25	Musikgesellschaft Matten	73
Frutiger Holzbau AG, Ringgenberg	27	Volleyballclub Bödeli	75
Flying Wheels GmbH, Interlaken	29	Musikgesellschaft Ringgenberg	77
Geo Tours Interlaken, Interlaken	31	SCUI-Fanclub Crazy Ibex	79
INFOSEITEN	33	Stadtkeller Unterseen	80-81
Peter Urfer: Optik	33	Wohnnetz Interlaken	83
Iris Zitta: Seniorenbetreuung	35	Chor SoundStream	85
Wohncenter von Allmen: Wohnen	37	Musikschule Oberland Ost	87
Ursula Stucki: Kosmetik-Beautytipp	39	Spielgruppen Wärchstedtli	89
Martin Gafner: Bücherecke	41	Exerzitionsbegleitung	91
Dr. med. Stefan Porzolt: Alternative Schmerzmedizin	43	Verein Haus der Muse	93
Acustix: Besser hören	45	Heimatwerk Interlaken	95
Max Mattmüller: Technologie	47	Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	97
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	49	VERANSTALTUNGEN	51-54
Nicole Wegmüller: Haarentfernung	55	TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	94
VEREINE UND ORGANISATIONEN	57	WETTBEWERB	96
Interlaken Classics	57	INTERVIEW MIT BLICK AUF BRIENZ	99-101
Galerie Kunstsammlung Unterseen	58	KOLUMNE	102-103

Mobil sein

Krankensmobilen und Hilfsmittel
Verkauf und Vermietung

Gerne beraten wir Sie
umfänglich über alle Produkte

Reiserollator

Dr. Portmann
 Apotheke Dr. Portmann AG
 Höheweg 4, 3800 Interlaken
 Tel. 033 828 34 34, www.portmann.ch

Frühling im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

Geniessen Sie den Frühling auf unserer schönen Gartenterrasse in Interlaken

Urchige, gluschtige Hütten-Gerichte gibt's noch bis Ende März!

Ab Freitag, 7. März geniessen Sie wieder unsere ausgesuchten Spargel-Spezialitäten!

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.00
Fragen Sie nach unserem Menüpass: Jedes 11. Menü ist gratis!

Hauseigene Konditorei: Täglich grosses Angebot an frischer Patisserie; unser Konditor Egon berät Sie gerne!

Herzlich willkommen!

RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
 Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
 Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

Ein Zahnrad im Räderwerk der Berufsbildung

Das Berufsbildungszentrum Interlaken BZI sieht Vizerektor Ernst Meier als Zahnrad im Räderwerk der Berufsbildung.



Ernst Meier
Vizedirektor
Berufsbildungszentrum
Interlaken BZI

Herr Meier, Sie waren einmal Primarlehrer. Was ist an der Berufsschule anders?

Das pädagogische Handwerk bleibt dasselbe, die Klassen sind ähnlich heterogen; aber hier in der Berufsschule haben wir unsere Lernenden nur ein bis zwei Tage pro Woche, wir unterrichten nicht in einer Wochenstruktur.

Das BZI-Motto lautet «Wir sprechen miteinander»...

Das BZI ist ein mittleres Unternehmen mit 180 Mitarbeitenden und vielfachen Beziehungen zu Betrieben, anderen Schulen, Eltern, der ganzen Region und den Behörden. Alle Ausbildungspartner wollen die Lernenden möglichst gut ausbilden. Dieses komplexe System funktioniert aber nur gut, weil viele Leute engagiert und selbstverantwortlich arbeiten, miteinander reden und bereits sind, viel Vertrauen in die jungen Berufsleute zu stecken.

Welche Bedeutung hat die Berufsschule für die Region?

Je stärker der Sek.II-Standort – Berufsschule und Gymnasium gemeinsam – desto besser für die Region. Je mehr berufliche Grundausbildungen wir vor Ort anbieten können, desto attraktiver ist der Standort. Zugleich haben wir auch die Lehrkräfte, die in all diesen Berufen praxisnahe Weiterbildung für die Vorarbeiter, Poliere oder Sachbearbeiter der KMU in der Umgebung anbieten können. Wir sind selber eines der grossen

KMU auf dem Bördeli, mit entsprechenden Impulsen für die Wirtschaft und Steuererträgen für die Gemeinden.

Was bedeutet der Wechsel von der Volksschule an die Berufsschule für Jugendliche?

Für die Lehrlinge ist die Berufsschule der Teil, den sie von der Volksschule her kennen – im Gegensatz zur Arbeit im Lehrbetrieb. Doch wie in den Betrieben müssen sie nun selbstverantwortlich arbeiten. Wir nehmen sie ernst als junge Erwachsene: Was man macht oder nicht macht, hat Konsequenzen.

Was beeinflusst die Berufswahl?

Der Entscheid fürs Gymnasium fällt meist schon Ende 6. Klasse, also vor der Berufswahlkunde in der 7. und 8. Klasse, aufgrund der Noten. Eine grosse Rolle spielt immer noch das persönliche Umfeld.

Der Entscheid für oder gegen einen Beruf wir aber wesentlich durch das Berufsbild beeinflusst.

Hat das BZI einen Einfluss auf die Berufswahl?

In der Schweiz gibt es über 300 Berufsausbildungen; die meisten jungen Männer wählen unter 30 Berufen aus, die jungen Frauen unter 15. Hier versuchen Berufsschulen, Berufsverbände und das Berufsinformationszentrum biz, mit guter Information Klischees abzubauen und ein realistisches Bild von den einzelnen Berufen zu fördern. Eine gewisse Rolle spielt auch der Standort: Wenn jemand

aus Wengen die Wahl hat, MultiMedia-Elektroniker/in in Bern zu lernen oder in Interlaken den Gymer zu besuchen, entscheidet oft der Weg.

Was ist mit den handwerklichen Berufen?

Durch den Wandel in der Berufswelt kennen immer weniger junge Leute das Handwerk von ihrem persönlichen Umfeld her. Zudem verändern sich die Berufe rasch. Auch in traditionellen handwerklichen Berufen haben computergesteuerte Maschinen Einzug gehalten. Junge Berufsleute müssen sowohl handwerklich geschickt wie auch technisch versiert sein. Eine Herausforderung für Schule und Lehrbetriebe ist, den jungen Berufsleuten aus diesen Informationsmassen die Kompetenzen zu vermitteln, mit denen sie in Zukunft selbständig bestehen und auf die sie weiter aufbauen können.

Können Schüler auch am BZI schnuppern?

Alle Berufsschulen bieten Schnupperlehrlingen an, dass sie Lehrlinge aus ihrem Schnupperbetrieb in die Schule begleiten können. Schüler, die noch unentschieden sind, finden Testaufgaben auf der bzi-Website und unter www.kompetenzraster.info. Mit den vielfältigen Tests, die Betriebe und Verbände verlangen, sind viele Schüler heute allerdings schon «übertestet». Viel wichtiger ist, dass sie sich genug Zeit zum Schnuppern nehmen.

Ist die Berufswahl überhaupt so wichtig? Man kann doch noch wechseln ...

Die Berufswahl sollte einen hohen Stellenwert haben. Es kommt zwar immer



Im Gesundheits- und Pflegebereich bildet das bzi Attestlernende aus.

wieder vor, dass jemand als erstes den falschen Beruf wählt. Für die betroffenen Jugendlichen ist jedoch jeder Abbruch ein einschneidendes Erlebnis. Wir sind deshalb jederzeit bereit, die Berufsbildung an Elternabenden vorzustellen, gerne auch zusammen mit dem Gymnasium. Und wir versuchen, Schülerinnen und Schüler der Volksschulstufe direkt anzusprechen mit Anlässen wie der Sonderschau der technischen Berufe an der IGA, den Holztagen in Frutigen oder jetzt den BZI Skills vom 15. und 16. März 2014.

Wie beugen Sie Lehrabbrüchen vor?

Schulintern durch Stütz- und Förderkurse, und bei Krisen sind wir für unsere Schüler rund um die Uhr übers Sorgen-telefon bziCall erreichbar. Dazu kommen Projekte der Berufsverbände. Und für eine gute Betreuung der Lehrlinge hilft es, dass wir hier vor Ort sind und gut mit den Lehrbetrieben, den Beratungsstellen und den Verbänden zusammenarbeiten.

Gibt es genug Stellen für Lehrlinge, die eine Berufsmatur anstreben?

Zur Person
Ernst Meier

Jahrgang: 1971

Zivilstand: Verheiratet,
Vater von 3 Söhnen

Beruflicher Werdegang:
Primarlehrer, eidg.
dipl. Berufsfachschul-
lehrer, Ausbildung zum
Schulleiter, Master in
Bildungsmanagement
am eidgenössischen
Hochschulinstitut für
Berufsbildung EHB

Hobbies: Schwimmen,
Lesen, Musik

www.bzi-interlaken.ch



Frauen sind im Berner Oberland in jedem Beruf vertreten.

Das ist eine Frage der Struktur des Berufes und des Betriebes. In erster Linie muss der Beruf praktisch erlernt werden können. Wenn ein Betrieb nur drei Ausbildungstage pro Woche zur Verfügung hat, ist es eine Herausforderung, das praktische Können zu vermitteln. Viele Betriebe sind dazu aber bereit, da sie auch schulisch gute Lernende in ihren Betrieben fördern wollen. Ausserdem gibt es noch die BMS II, die man im Anschluss an die Lehre in Thun besuchen kann. Diese Möglichkeit wird oftmals in den traditionell handwerklichen Berufen genutzt.

Wie steht es bei der Attestlehre?

Lernende, die einen Lehrabschluss mit Attest (EBA) machen, brauchen oft mehr Betreuung als Regellernende. Das ist ein Zusatzaufwand. Am bzi bilden wir in den Bau- und Holzberufen, in den Gastroberufen und im Gesundheits- und Pflegebereich Attestlernende aus. In allen Bereichen benötigen wir noch mehr Lehrverhältnisse. Bei Schülern mit schwächeren Schulleistungen ist es oft besser, mit einer Attestlehre zu beginnen und dann eine verkürzte Regellehre anzuhängen. Eine Attestlehre dauert zwei Jahre und kann nahtlos durch zwei weitere Jahre in einer Regellehre zu einem Lehrabschluss mit EFZ (Fähigkeitszeugnis) ergänzt werden.

Merken Sie, dass die Berufsbildung im Berner Oberland gut verankert ist?

Ja, ganz klar. Unsere Lernenden haben und zeigen noch Berufsstolz. Mit der Wertschätzung für das Handwerk, mit der Einsicht, dass alle aufeinander angewiesen sind, und mit der entsprechenden Moral haben wir im Berner Oberland ein gutes Umfeld als Berufsfachschule. Bei unseren 2000 Lernenden gibt es sehr wenig Verweise und Massnahmen. Diese Situation gilt es aber zu pflegen und zu erhalten.

Ist es in diesem traditionellen Umfeld für Frauen schwierig, einen «Männerberuf» zu wählen?

Im Oberland gibt es in allen Berufen Frauen. Doch die traditionellen Vorstellungen von einem Beruf sind immer noch vorhanden. So haben wir zum Beispiel wenig junge Frauen in den Bau- und Holzberufen. Bei den technischen Berufen zeichnet sich aber ein Wandel ab. Daneben dürfen wir nicht vergessen, dass auch die jungen Männer den gleichen Traditionen unterliegen. So ist zum Beispiel auch der Männeranteil bei den Gesundheitsberufen tief.

Meister?

Als er einst an die Hauptversammlung eines Meisterverbandes eingeladen war, sei ein Bekannter auf ihn zugekommen und habe ihn geneckt, was ein Lehrer bei den Meistern mache, erinnert sich Ernst Meier. «Ich bin auch ein Meister – ein Schulmeister», habe er geantwortet. «Die Leute lachten, und so war es auch gemeint. Trotzdem war es nicht nur ein Witz. Schliesslich versuchen wir, Mensch zu formen – und dafür braucht es solides Handwerk.»



ökologisch. sozial. offen – Grüne Berner Oberland. Liste 7

Wählen Sie unsere vier Spitzenkandidaten



Beat Kohler, Christine Häsler, Adrian Müller, Martin Boss.



Christoph Ammann | 06.01.7 (bisher)
Meiringen



Verena Moser | 05.11.8
Beatenberg



Urs Graf | 06.09.2
Interlaken

Oberländerinnen wählen besser SP,
Oberländer sowieso.

**Wir stehen für eine
soziale und solidarische
Gesellschaft, für eine
prosperierende Wirtschaft ohne Auswüchse
und für eine intakte Umwelt.**



Kaspar Boss | 06.08.4
Interlaken



Hanspeter Berger | 06.06.8
Unterseen



Dorothea Simmler | 05.13.4
Interlaken

Liste 5 + 6
Wahlkreis Berner Oberland



Simon Margot | 06.12.2
Unterseen



Markus Winterberger | 06.15.7
Meiringen



Monika von Bergen | 05.07.0
Hasliberg Goldern

SP



BÖDELI

Besuchen Sie uns im Vorfeld der Grossrats- und Regierungsratswahlen vom 30. März 2014

Wir bieten verschiedene Standaktionen!

Ferienbetreuung

Möchten Sie mit unseren Grossratskandidatinnen und Grossratskandidaten ins Gespräch kommen? Sind Sie interessiert an Informationen zur geplanten Ferienbetreuung auf dem Bödeli?

Dann kommen Sie zwischen 9.00 und 12.00 Uhr auf dem Marktplatz Interlaken, vor dem Stedtlizentrum Unterseen oder beim Coop Matten vorbei.



Die drei Bödeligemeinden verfügen über verschiedene Angebote für die familienergänzende Kinderbetreuung wie Kinderkrippen, Tageseltern und Tagesschulen. Während der Schulferien fehlen sie aber weitgehend. Mit dem Projekt Ferienbetreuung (FeBe) soll diese Lücke für Kindergartenkinder und Primarschüler/innen von Interlaken, Matten und Unterseen geschlossen werden. Im Mai gelangt die Vorlage in Interlaken an die Urne.

Wann: Samstag, 8. März 2014
von 9.00 bis 12.00 Uhr

Wo: Marktplatz Interlaken,
Coop Unterseen und Matten

Frühlingserwachen

Besuchen Sie die SP Oberland und 4-gewinnt am frühlinghaft dekorierten Stand auf dem Marktplatz, Interlaken. Geniessen Sie eine frisch zubereitete Frühlingsrolle und sprechen Sie mit Mitgliedern des bernischen Regierungsrates, amtierenden Grossräten und Grossratskandidatinnen und -Kandidaten.

Von 9.30 bis 10.30 Uhr haben Sie die Gelegenheit mit Frau Regierungsrätin Barbara Egger und Herrn Regierungsrat Bernhard Pulver persönlich zu sprechen.



Wann: Samstag, 22. März 2014
von 9.30 bis 12.30 Uhr

Wo: Marktplatz Interlaken



Brigitta Wyss

in den Grossrat
30. März 2014

Liste 2, Kand.-Nr. 02.16.0

2 x wählbar auf allen Listen im Wahlkreis Berner Oberland
(Saanen, Obersimmental, Niderrsimmental, Frutigen,
Interlaken und Oberhasli)



www.brigitta-wyss.ch



Während unserer Öffnungszeiten empfangen wir Sie
jederzeit gerne für eine gratis Puls-Zungen-Diagnose

传统中医

Traditionelle chinesische Medizin

- // Haben Sie Migräne, Kopfschmerzen oder Schwindel?
- // Leiden Sie unter chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates?
- // Plagen Sie Suchtprobleme (Rauchen, Esssucht)?
- // Sind Verdauungsstörungen oder Wechseljahresbeschwerden für Sie ein Thema?



Gratis Puls-/Zungendiagnose nach den Methoden der TCM

Aarmühlestrasse 8, Interlaken, Tel. 033 822 22 00
www.china-medicin-interlaken.ch

Bürobedarf **SCHAFFNER**

Papeterie, Büromöbel und -maschinen

3800 Unterseen-Interlaken

Bahnhofstrasse 5

Telefon 033 822 74 47

Telefax 033 822 38 47

Schulrucksack-Tage

Besuchen Sie unsere grosse

Schulrucksackausstellung vom 17. bis 30. März 2014.

In dieser Zeit schenken wir Ihnen auf allen Modellen

15% Rabatt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

NITRO
Racoon

FUNKE
Qualität seit 1910

BIG
SWISS MADE



Was bedeuten die Sparmassnahmen des Grossen Rates?

Mittwoch, 19. März 2014, 19.30 Uhr
Solina Spiez (Stockhornstrasse 12)



Eliane Baumann

Ursula Zybach

Franz Arnold

Didier Bieri

Konrad Schüpbach

Drei Institutionen aus Spiez erzählen über die Auswirkungen des rigorosen Sparpaketes, das durch den Grossrat des Kantons Bern beschlossen wurde.

Solina Spiez

Kaspar Zölch, Standortleiter

Spitex

Karin Affolter, Geschäftsführerin

Stiftung Bubenberg

Beat Ast, Gesamtleiter

Anschliessend Polit-Talk und Apéro mit den SP Kandidatinnen und SP Kandidaten aus Spiez.

- Franz Arnold, Gemeindepräsident Spiez, bisheriger Grossrat
- Ursula Zybach, Gemeinderätin Spiez
- Eliane Baumann, Sozialkommission Spiez
- Didier Bieri, Präsident GGR Spiez
- Konrad Schüpbach, ehem. GGR Spiez



Mier näh ds Stüür
sälber i d Hand!

Liste 2

30. März 2014
in den Grossen Rat

Ami Bossard Gartenmann

Kand. Nr. 02.03.8

Geb. 2. Juli 1958

Aufgewachsen in Lauterbrunnen. Heute wohnhaft in Matten b. Interlaken. Verheiratet mit Werner, eine gemeinsame Tochter Stephanie (11), Sohn Claudio (24)

Brigitte Wahli

Kand. Nr. 02.03.1

Geb. 14. September 1964

Aufgewachsen in Unterbach. Heute wohnhaft in Matten b. Interlaken. Verheiratet mit Peter, 2 erwachsene Töchter

Barbara Spahni

Kand. Nr. 02.13.5

Geb. 12. Januar 1964

Aufgewachsen in Zweilütschinen. Heute wohnhaft in Matten b. Interlaken. Verheiratet, 2 erwachsene Kinder

Unterstützungskomitee

Adrian Amstutz, Nationalrat und Unternehmer Sigriswil / Ursula Feuz, Berufsschullehrerin, Interlaken / Peter Wahli, Schulhauswart, Matten / Heidi Meister, Leiterin Verkauf BMS-Energietechnik AG, Wilderswil / Beat Bossard, Zimmerei, Lauterbrunnen / Julia Frutiger, Goldswil / Dres Roth, Notar, Lauterbrunnen / Claudio Gür, Matten / Nando Gosteli Inh. Gärtnerei Gosteli, Matten / Peter Zwahlen, Landwirt, Matten / Brigitte Ziebold, Familienfrau, Matten / Ruth Zumbrunn, Unterbach / Oskar Landolt, Verkäufer Lastwagen, Brienz / Anna Günther, Wilderswil / Erich Spahni, Eidg. Dipl. Automechaniker, Matten / Andreas Küng, Landwirt, Därstetten / Peter Zumbrunn, Unternehmer, Brienz / Marc Neukomm, Horboden / Christoph Kunz, Kaufmann, Matten / Martina Wahli, Fachangestellte Betreuung Kinder, Matten / Paul Zwahlen, Alt-Grossrat und Landwirt, Matten

2 x wählbar auf allen Listen im
Wahlkreis Berner Oberland

www.svp-io.ch



Grossratswahlen 30. März 2014

Mehr Oberland in Bern.



Liste 2

SVP Interlaken-Oberhasli.



Grossratswahlen

Sonntag, 30. März 2014



Anita Luginbühl-Bachmann

Wohnort: Krattigen

Grossrätin bisher, 2x auf die Liste

Kandidaten-Nummer
13.01.3 auf Liste 13

Unterstützen Sie uns
am 30. März 2014
Danke für Ihre Stimme!

BDP
erfrischend anders

Die Kandidatinnen und Kandidaten der BDP

Grossratswahlen, Sonntag, 30. März 2014



Anita Luginbühl-Bachmann
bisher



Peter Eberhart
bisher



Enea Martinelli
bisher



Alessandra Martinelli neu



Susanne Reber-Wandfluh neu



Patricia Städeli
neu



Brigitte Wildhaber
neu



Daniel Banholzer
neu



Jakob Bhend
neu



Martin Karl Gertsch neu



René Jaggi-Joss
neu



Martin Peter
neu



Matthias Streich
neu

Grossratswahlen März 2014

Peter Flück wieder in den Grossen Rat!

«Entscheidend ist, ob man das, wofür man sich einsetzt, von ganzem Herzen tut!»



Im **Grossen Rat** seit 2006

Langjähriger **Gemeinderats-** und **Gemeindepräsident** von Brienz

Präsident **Regionalkonferenz Oberland Ost**

Vorstandsmitglied im **Verband Bernischer Gemeinden** und in der **Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für das Berggebiet**

VR-Präsident **Brienz Rothorn Bahn AG** und VR-Präsident **Flück Haustechnik AG**

Verwaltungsrat **Zentralbahn AG**

Darum verdient Peter Flück auch weiterhin Ihr Vertrauen!

Regierungsrat Hansjürg Käser zu Peter Flück

«Peter Flück ist ein fortschrittlicher Unternehmer; dipl. Sanitärplaner, Energieberater und früherer Berufsschullehrer. Landesweite Popularität erlangte er 2005 als **Krisenmanager**. Für seinen umsichtigen und unermüdlichen Einsatz bei der erfolgreichen Bewältigung der Unweterschäden wurde der «Anpacker» mit dem Preis **«Kopf des Jahres»** ausgezeichnet. Flücks politische Schwerpunkte sind der **Einsatz für sichere Arbeitsplätze** sowie eine **nachhaltige Wirtschafts-, Energie-, Umwelt- und Bildungspolitik**. Der **Raumplanung** und dem **Verkehr** – insbesondere im Oberland – will er ebenfalls hohe Priorität beimessen.»

Deshalb: Peter Flück 2 Mal auf Ihre Liste!



Für ein starkes Oberland: Peter Flück, Kandidat Nr.11.01.1/FDP

FDP
Die Liberalen

In den Grossen Rat



Peter Flück
Unterseen Nr. 11.01.1

Peter Aeschmann
Matten Nr. 11.02.9

Christoph Betschart
Interlaken Nr. 11.03.7

Karin Brönnimann
Unterseen Nr. 11.04.5

Toni Imfeld
Brienz Nr. 11.05.3



Robert Ingold
Ringgenberg
Nr. 11.06.1

Marianna Lehmann
Wilderswil
Nr. 11.07.0

Lorenz Müller
Matten
Nr. 11.08.8

Katrin Nägeli-Lüthi
Hasliberg
Nr. 11.09.6

Anna Katharina Ris
Wengen
Nr. 11.10.0

Philippe Ritschard
Interlaken
Nr. 11.11.8



Emanuel Schläppi
Grindelwald
Nr. 11.12.6

Franz Stämpfli
Innertkirchen
Nr. 11.13.4

Peter Wälchli
Lauterbrunnen
Nr. 11.14.2

Philippe Willi
Interlaken
Nr. 11.15.1

Andreas Winterberger
Meiringen
Nr. 11.16.9

Wir machen
unseren Kanton fit.

Liste 11

30. März 2014

www.fdpberneroberland.ch



Einladung

Öffentliche Veranstaltung mit
Bundesrat Ueli Maurer



Schweiz: wie weiter?

Mittwoch, 5. März 2014, 20.00 Uhr

Interlaken, Hotel Victoria Jungfrau, Orangerie

Diskutieren Sie mit Bundesrat Maurer über die Zukunft unserer Schweiz. Wir freuen uns auf Sie!

Es lädt ein: Liste 2 SVP Interlaken-Oberhasli



Liste 2
machts möglich



30. März 2014: Gross- und Regierungsratswahlen

Für Freiheit und Sicherheit.



Oben: (v.l.n.r.) Barbara Spahni, Geschäftsführerin, Matten b. I. / Heinz Tschiemer, Jungunternehmer, Alphornbauer, Habkern / Gerhard Fischer, dipl. Bau. Ing. FH/SIA, Grossrat, Meiringen / Brigitta Wyss, Geschäftsführerin, Gemeinderätin, Unterseen / Annemarie Bossard Gartenmann, Sekundarlehrerin, Matten b. I.

Mitte: Bernhard Fuchs, Landwirt, Gemeindepräsident, Brienz / Manuel Otter, Notar, Vizegemeindepräsident, Wilderswil / Manuela Nyffeler-Lanker, dipl. Wirtschaftsfachfrau VSK, Gemeinderätin, Interlaken / Thomas Dummernuth, kfm. Angestellter, Gemeinderat, Meiringen / Brigitte Wahli, Schulhausabwart-Stv., Verkäuferin, Gemeinderätin, Matten b. I.

Unten: Urs Burri, Rektor BZI, Unterseen / Peter Michel, selbstständiger Schreiner, Gemeinderat, Interlaken / Stefan Grossniklaus, Hotelier, Grindelwald / Walter Messerli, Fürsprecher, a. Oberrichter, Grossrat, Interlaken / Heidi Glatthard, Gärtnerin, Bäuerin HF, Krankenschwester, Schattenhalb / Jürgen Ritschard, lic. rer. pol., Geschäftsführer, Gemeindepräsident, Unterseen

Grossratswahlen: Liste 2 SVP Interlaken-Oberhasli

Starke Gemeinden. Starke Region. Starker Kanton. Starke Schweiz. Die SVP sorgt dafür.

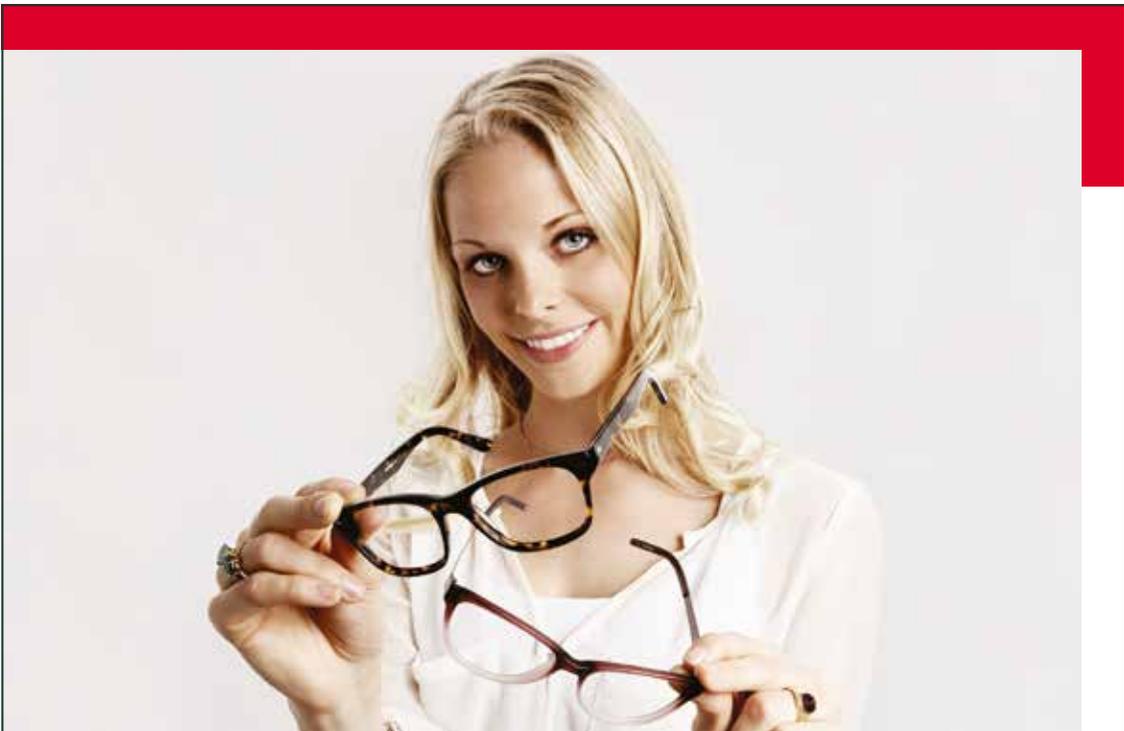
Regierungsratswahlen: Die SVP Kreisverband Interlaken-Oberhasli wählt:

Christoph Neuhaus, Manfred Bühler, Beatrice Simon, Hans-Jürg Käser.

Liste 2

... und Du bist dabei!





Zweite Brille kostenlos!

Wir schenken Ihnen beim Kauf einer Korrekturbrille* (Fassung und Gläser) eine zusätzliche Brille in der gleichen Stärke dazu! Wählen Sie die kostenlose Brille aus unserem trendigen Zweitbrillen-Sortiment. Auf Wunsch auch mit Sonnenbrillengläsern!

*ausgenommen Komplettangebote und Aktionen

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Import Optik Interlaken - Höhweg 24
Telefon 033 822 70 00
www.import-optik.ch

GUTSCHEIN
für eine professionelle Augenanalyse (Sehtest)
im Wert von CHF 45.00
Bitte voranmelden! Gültig bis 31. März 2014



STEIN UND GARTEN
Ueli Stähli
3812 Wilderswil
079 236 24 18



GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGS
GARTENUNTERHALT

info@stein-und-garten.ch
stein-und-garten.ch

Shiatsu
zur Aktivierung der eigenen Selbstheilungskräfte und Steigerung von körperlich, seelisch und geistigem Wohlbefinden



Veronika F. Rottensteiner
Komplementärtherapeutin Oda KTTC
Methoden Shiatsu und Atemtherapie
sowie Dipl. in Man Lymphdrainage n. Dr. Vodder,
Fussreflexzonenmassage und Kneipp'scher Heilmassage

Krankenkassenanerkannt, soweit eine Zusatzversicherung für Komplementärmedizin
Villa Unspunnen, 3812 Wilderswil
Mob: 076 701 03 16

VICTORIA - JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisschule
Tennisplätze
Sportshop



**Teilausverkauf
Tenniskleider:
viele Teile zum
Schnäppchenpreis
von CHF 33.-**



Höhweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch





Neue Kollektion ... mit Holz

Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Interlaken

www.pierresuisse.ch

033 823 88 80

Wir bringen Ihr Auto garantiert in Form

Umfassender Schadenservice mit unabhängiger Beratung rund um Ihr Fahrzeug.



Lars Frederiksen
Carrosserie
Frederiksen AG
Hauptstrasse 67
3805 Goldswil
Telefon 033 822 07 77
info@frederiksen.ch
www.frederiksen.ch

Spezialist für sämtliche Unfall-, Park-, Lack-, Glas- und Hagelschäden aller Marken.

Etwas passiert? Kein Problem, wir unterstützen Sie in jeder Hinsicht. Wir holen das Auto bei Ihnen zu Hause ab, stellen Ihnen ein Ersatzfahrzeug zur Verfügung und bringen Ihr Fahrzeug nach der Reparatur wieder zurück. In der Zwischenzeit erledigen wir alle Formalitäten mit der Versicherung inklusive Schadenmeldung, Expertise, Reparatur und Abrechnung.

Sicherheit und Optik

Für uns ist die Fahrzeugsicherheit und eine perfekte Optik höchste Priorität. Ihr Fahrzeug wird streng nach den Herstellervorschriften wieder in Originalzustand gebracht. Dass wir ausschliesslich Originalersatzteile verwenden, ist selbstverständlich.

Lebenslange Garantie

Wird ein Fahrzeug repariert, entfällt die Herstellergarantie. Der Reparateur muss dann nur maximal 2 Jahre Garantie gewährleisten! Dank unseren strukturierten Arbeitsabläufen, modernen Infrastruktur und top ausgebildeten Fachleuten, können wir Garantieschäden minimieren. Wir gewähren **eine lebenslange Garantie sowie die volle Weiterführung der Herstellergarantie** auf ausgeführte Arbeiten. Ausnahmen siehe Garantiebestimmungen auf unserer Homepage www.frederiksen.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schlank sein ist lernbar – richtig essen übrigens auch!

«Die Fähigkeit sich richtig zu ernähren, ist der Schlüssel zum Wohlbefinden, zur Vitalität und zu einer dauerhaft schlanken Linie!»

Durch individuelles und persönliches Coaching begleitet Sonja Ammeter, von Vitalyse Interlaken, Kundinnen und Kunden im Bereich Gewichtsreduktion, Ernährung und Gesundheit. Sie berücksichtigt dabei deren Bedürfnisse im Alltag und die entsprechenden Lebenssituationen. In einem unverbindlichen und kostenlosen Erstgespräch analysiert sie Ihre Essgewohnheiten und zeigt die Vorteile sowie die unkomplizierte Durchführung des Ernährungsprogrammes auf.



Der Ursache des Problems auf den Grund gehen

Sonja Ammeter verbessert mit den Kunden das, was zum Übergewicht führte – die Essgewohnheiten. Es werden keine Ersatzmahlzeiten, Diättricks, oder Appetitzüglern angewendet. Viel mehr lernen die Kunden eine gesunde und ausgewogene, auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Ernährung im Alltag anzuwenden. Dadurch wird der Stoffwechsel angeregt, so dass eine Gewichtsreduktion von ca. 0.8 Kilo pro Woche erreicht werden kann.

Mit dem 3-Phasen-Prinzip zu Ihrem Wohlfühlgewicht

Das Programm zum Abnehmen ist in drei Phasen eingeteilt. Nach der gesunden Gewichtsreduktion, die alle Nahrungsmittelgruppen beinhaltet, kommt die Stabilisierungsphase. In der Zeit lernen die Kunden wie das Gewicht dauerhaft gehalten werden kann. Die letzte und wichtigste Phase ist das Erhalten. Während dieser Zeit werden die Kunden nach wie vor durch das persönliche Coaching begleitet um das Wissen zu festigen und Sicherheit zu erlangen damit keine Angst vor einer erneuten Gewichtszunahme entstehen kann.

Unkomplizierte Durchführung

Das Ernährungsprogramm ist sehr einfach durchzuführen und ist daher für Berufstätige und Familien geeignet. Es gibt keine fixen Menüpläne oder komplizierten Diätvorschriften. Die Auswahl der Nahrungsmittel ist gross und weitgehend frei.



«Bevor ich das Ernährungsprogramm bei Vitalyse Interlaken absolvierte, fühlte ich mich überhaupt nicht mehr wohl in meiner Haut» sagt Verena Ris, aus Wilderswil. «Ich bin sehr dankbar, dass mir Sonja Ammeter damals im November geraten hat, noch vor den Festtagen zu starten. Ich lernte in den letzten Monaten, dass Essen mehr Freude macht wenn ich beurteilen kann, was mir gut tut und wie viel ich essen kann.

Was mich besonders freut ist, dass sich mein Empfinden für meinen Körper verbessert hat und mein Verantwortungsgefühl ihm gegenüber gewachsen ist. Das Beste ist: Ich passe wieder in meine Kleider und bin wieder zufrieden mit meiner Figur. Vielen Dank für die tolle Unterstützung!»

Warum ist Vitalyse erfolgreich?

- Das Vitalyse-Ernährungsprogramm
- wird seit mehr als zwanzig Jahren erfolgreich eingesetzt
- ist einfach und flexibel im Alltag umsetzbar sowie familientauglich
- umfasst eine vielseitige und ausgewogene Ernährung
- verzichtet auf Medikamente und spezielle Diätprodukte
- ist keine Hungertiät
- basiert auf einem 3-Phasen-Prinzip
- fördert gesunde Essgewohnheiten
- regt den Stoffwechsel an
- verhindert den Jo-Jo-Effekt

Überzeugen Sie sich bei einem kostenlosen und unverbindlichen Erstgespräch von den Vorteilen des unkomplizierten Ernährungsprogramms.

Ich freue mich auf Ihre Terminanfrage!



Vitalyse Interlaken – Sonja Ammeter – dipl. Ernährungscoach – Eichzün 4b – 3800 Unterseen
Telefon 033 822 00 11 – info@vitalyse-interlaken.ch – www.vitalyse-interlaken.ch
Weitere Vitalyse-Praxis-Standorte finden Sie auf www.vitalyse.ch



3852 Ringgenberg 033 822 26 20 frutiger-holzbau.ch

Zimmerarbeiten, Elementbau, Schreinerarbeiten, Küchen, Bedachungen, Eternitfassaden, Renovationen, Isolationen, Treppen, Parkettarbeiten, Fenster in Holz und Holz-Metall, Planungen von Umbauten

Die SOLATUBE bringt Tageslicht in dunkle Räume

Machen Sie aus dunklen Fluren, Zimmern und Treppen hell erleuchtete Wohlfühlräume!

Was liegt näher, als das Tageslicht zur Beleuchtung unserer Innenräume zu nutzen? Die Frutiger Holzbau AG aus Ringgenberg baut im Berner Oberland die «Solatube» – übersetzt: «Sonnenröhre» – in die Dächer von Privathäusern ein, um z.B. innen liegende Flure, Treppenhäuser, Bäder, Dachgeschosse sowie Wohn- und Arbeitsbereiche tagsüber mit reinem Tages- und Sonnenlicht zu beleuchten. Auch in Schulen, Kindergärten und Arztpraxen werden immer häufiger Sonnenröhren eingebaut. Denn Tageslicht ist gut für unser Wohlbefinden. Mehr als 2,5 Millionen zufriedene Kunden weltweit nutzen bereits diese innovative Lösung. Zudem können tagsüber bis zu 70% an Energiekosten für künstliche Beleuchtung eingespart werden. Das macht sich in unserer Stromrechnung deutlich bemerkbar.

der «SolaMaster DS750» empfohlen. Mehr Infos zum Thema Solatube gibt es bei der Frutiger Holzbau AG in Ringgenberg.



Klaus Scheller
Frutiger Holzbau AG
3852 Ringgenberg
Telefon 033 822 26 20
Fax 033 822 17 20
klaus.scheller@frutiger-holzbau.ch
www.frutiger-holzbau.ch



Die Solatube ist für alle Raumgrößen und Dacharten verfügbar. Das Tageslicht gelangt über eine Kuppel auf dem Dach und eine hochreflektierende Röhre in das Gebäudeinnere. Beim kleinsten Modell «Solatube DS160» reicht ein Durchmesser von 25 cm aus, um eine Treppe oder einen Flur tagsüber mit natürlichem Licht zu beleuchten. Die mittlere «Solatube DS290» mit 35 cm Durchmesser beleuchtet bereits ganze Küchen und Wohnzimmer mit natürlichem Licht. Für Hallen und gewerbliche Objekte wird

März 2014 in der Brasse



Do. 6. März 2014, 21.00 Uhr:

CHARLIE MORRIS BLUES BAND – Real dirty Blues

Charlie Morris spielt Slow Blues, Modern Blues und Rhythm'n'Blues unter Einfluss von Robben Ford, Buddy Guy, Eric Clapton und Lucky Peterson. Wer Blues mag, kommt an diesem Abend voll auf seine Kosten, denn die vielen hervorragenden Eigenkompositionen lassen das Publikum keinen Moment in Ruhe. Mal fätzig und energiegeladen, mal bluesig und melancholisch.



Do. 13. März 2014, 21.00 Uhr:

EGIDIO INGALA BAND – Jump-Blues & Swing

Egidio Ingala zählt seit langem zur ersten Liga der europäischen Blues- und Jump-Musiker. Und vollkommen zu Recht. Mit seiner ausgewogenen Mischung aus Fremd- und Eigenkompositionen innerhalb seines Repertoires versteht er es seit Jahren, sein Publikum mit jener ausgezeichneten Kombination aus 40er und 50er Jahre Jump-Blues und Swing zu begeistern.



Do. 20. März 2014, 21.00 Uhr:

MORNING TRANSFER – Soul, Funk & Party-Rock

Genüsslich, mit viel Coolness und ebenso viel Selbstbewusstsein präsentieren sich die fünf Musiker. Die Band ist ein absoluter Knaller, der anzieht. Morning Transfer bedient sich aus tiefem Soul, funkigen Grooves und Rock. Es entstehen Songs mit spannenden Verbindungen, gefühlvollen Nuancen und infektiösen Rhythmen und Grooves. Geprägt wird die Musik durch die markante soulig rockige Stimme der Sängerin. Die Songs begeistern durch Temperament und Leidenschaft.



Do. 27. März 2014, 21.00 Uhr:

FAST EDDY'S BLUE BAND – British Bluesrock

Fast Eddy's unverwechselbarer Stil wird geprägt von mitreissendem, dynamischen Blues und Rock mit leichten Elementen aus Soul und Funk. Getragen von Bluesrock-Sänger Eddy Wilkinson's ausdrucksstarker Stimme – Blues, der aus der Seele kommt – und seinem Bühnenauftritt ist jede Show ein Feuerwerk aus Humor, Leidenschaft und musikalischer Power. Jede Show der Band ist unnachahmlich, stimmungsvoll, erfrischend und lässt nur einen Wunsch offen: wann kommt der nächste Auftritt!

Ciao, bis später!

Mehr Infos: www.brasse-events.ch

E-Bike Occasionsverkauf – wir brauchen Platz Unser neues Fondue-Tuk-Tuk

Neu bietet Flying Wheels ein Fondue-Tuk-Tuk für zwei bis vier Personen mit Fahrer, Käse-Fondue, Wein und viel Spass an!

Eine ganz neue Erfahrung: Eine Interlaken-Tour plus Käse-Fondue im elektrischen Tuk-Tuk

Nehmen Sie Platz in unserem E-Tuk-Tuk und machen Sie es sich auf den gemütlichen Sitzen bequem. Das E-Tuk-Tuk bietet Platz für zwei bis vier Personen und lädt Sie und Ihre Freunde zu einer fröhlichen Tour ein. Frieren werden Sie bei uns im Tuk-Tuk nicht, dafür sorgt die eingebaute Sitzheizung. Bei passendem Wetter kann das Tuk-Tuk dank den abnehmbaren Seitenverkleidungen auch offen gefahren werden.

Während der Tour servieren wir Ihnen ein feines Fondue, das auf einem eigens konstruierten Tuk-Tuk-Fondue-Tisch klassisch mit Rechaud im Caquelon serviert wird. Der Weisswein, warmer Tee und das traditionelle Kirschwasser dürfen natürlich nicht fehlen.

Auf Wunsch sind auch Touren ohne Fondue für zwei bis sechs Personen möglich. Das E-Tuk-Tuk ist ab sofort bis Oktober buchbar. Ideal geeignet als Geschenk, für Hochzeitspaare, für Ihre Gäste und natürlich für Sie und Ihre Freunde.

Unsere E-Bike-Occasionen: Auf geht's ins Frühjahr!

Unser Occasionsverkauf startet dieses Jahr bereits im März. Es handelt sich um 2013-Modelle von Bergamont zu attrak-

tiven Preisen. Alle E-Bikes sind mit dem bekannt hochwertigen BOSCH-Motor ausgestattet, haben wenige Kilometer Laufleistung und Garantie bis Frühjahr 2015.

E-Bikes von Bergamont

Wir bieten diverse Bergamont-Modelle neu und als Occasion an: das Komfort-E-Bike C-N360 mit der stufenlosen NuVinci-Schaltung und Automatik-Schaltung sowie im Sportbereich das E-MTB C-29 mit hochwertigen Komponenten und 29-Zoll-Rädern (Testsieger in Elektro-Rad 02/2013).

Kommen Sie vorbei zu einer unverbindlichen Beratung und Probefahrt!



Miriam Wette und Frank Stein
Flying Wheels GmbH
Höheweg 133
3800 Interlaken
Telefon 033 557 88 38
Mobil 076 567 08 18
info@flyingwheels.ch
www.flyingwheels.ch



Carreisen 2014



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch
 www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen – Festtagsreisen

Apfelblüte im Südtirol	8.–12. April	5	Fr. 855.–
Wildromantische Camargue	18.–21. April (Ostern)	4	Fr. 895.–
Frühlingszauber in der Cinque Terre	15.–18. Mai	4	Fr. 885.–
Salzburgerland – Salzkammergut	6.– 9. Juni (Pfingsten)	4	Fr. 745.–
Dolomiten – Südtirol	3.– 6. Juli	4	Fr. 695.–
Panoramafahrt mit dem Glacier-Express	8.–10. Juli	3	Fr. 745.–
Bernina-Express – durch das UNESCO Welterbe	11.–13. August	3	Fr. 575.–
Hamburg – Hansestadt an der Alster	20.–24. August	5	Fr. 895.–
Piemont – eine Welt für Geniesser	16.–19. Oktober	4	Fr. 825.–

Rundreisen

Apulien – Italien pur	2.–11. Mai	10	Fr. 1'795.–
Südengland – Cornwall – Isle of Wight	24. Mai–2. Juni	10	Fr. 1'955.–
Faszinierende Atlantikküste	22.–28. Juni	7	Fr. 1'545.–
Nordkap – Lofoten	13.–29. Juli	17	Fr. 4'395.–
Korsika und Sardinien – Juwelen im Mittelmeer	4.–12. Oktober	9	Fr. 1'755.–

Aufenthalts- und Standortreisen

Holland zur Tulpenblüte	22.–27. April	6	Fr. 1'195.–
Rügen – Trauminsel der Ostsee	31. August–7. September	8	Fr. 1'665.–
Pertisau am Achensee	21.–28. September	8	Fr. 1'215.–
Seefeld im Tiro	21.–28. September	8	Fr. 1'195.–
Traumhaftes Kärnten	23.–28. September	6	Fr. 1'035.–

Aktivferien – Radreisen

Aktive Erholung im Südtirol	8.–12. April	5	Fr. 765.–
Radreise Loireschlösser	14.–21. Juni	8	Fr. 1'655.–
Elb-Radweg von Prag nach Dresden	8.–17. August	10	Fr. 2'035.–
Radreise Münchner Seentour	14.–21. September	8	Fr. 1'775.–

Musikreisen

Opernfestspiele Verona	18.–20. Juli	3	Fr. 525.–
Kastelruther Spatzen im Südtirol	4.–7. September	4	Fr. 585.–

Ausflugsfahrten / Musicals / Konzerte

Osterfahrt Feusisberg	Ostermontag, 21. April	1	Fr. 88.–
Märit Luino	Mittwoch, 30. April	1	Fr. 63.–
Muttertagsfahrt Mont Crosin	Sonntag, 11. Mai	1	Fr. 105.–
Musical «Mamma Mia!» in Basel, inkl. Ticket	Samstag, 24. Mai	1	ab Fr. 180.–
Musical «Dirty Dancing» in Zürich, inkl. Ticket	Samstag, 14. Juni	1	ab Fr. 171.–
Basel Tattoo, Vorstellung um 17.30 Uhr, Kat. C	Samstag, 19. Juli	1	Fr. 145.–
Basel Tattoo, Vorstellung um 17.30 Uhr, Kat. B	Mittwoch, 23. Juli	1	Fr. 150.–

Nordkap – Lofoten vom 13.–29. Juli 2014

Die Lofoten sind eine wunderbare Inselwelt. Die Berge steigen steil vom Meer auf und zwischen den Felsen befinden sich malerische Fischerdörfer. Jenseits des Polarkreises sind die Tage endlos und das Klima trotz der nördlichen Breite erstaunlich mild. Über all dieser Schönheit liegt der Zauber der Mitternachtssonne. Selbstverständlich stehen auch Städte wie Oslo und Stockholm auf unserem Programm. Geniessen Sie Natur pur und pulsierende Städte. Ein Erlebnis, das Sie nicht verpassen dürfen!



Verlangen Sie unseren neuen Katalog!
 Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Reisebüro Geo Tours...

...steht für insgesamt 89 Jahre Beratungserfahrung und über 124 besuchte Länder, gebündelt mit Motivation und Freundlichkeit – und dies alles von einem einheimischen Team.

So vielfältig die Reismöglichkeiten, so unterschiedlich die Tipps des Reiseberater-Teams:

Sandra Zwahlen

Ecuador – faszinierend und abwechslungsreich: Egal ob Galapagos oder die Anden, ob eine abenteuerliche Zugfahrt oder Kanufahren im Dschungel – entdecken lohnt sich!

Nicole Lüthi-Glaus

Australien fasziniert nicht nur durch seine Grösse, sondern durch seine komplett unterschiedlichen Regionen. Investieren Sie etwas längere Zeit, um dieses tolle Land mit Camper oder Mietwagen zu bereisen.

Esther Kehrl

Für meine Kinder gibt es momentan nur ein Reiseziel: die Südtürkei. Die grandiosen Hotelanlagen und das ausgezeichnete Preis-/Leistungsverhältnis sind für Familienferien kaum zu toppen.

Gabriela Abegglen

Leuchtend weisse Häuser, glasklares Meer und leckeres Essen – die griechischen Inseln sind einfach immer wieder eine Reise wert.

Hans Rudolf Burkhard

Was gibt es Schöneres, als in einem gemütlichen Beizli an einem der wunder-

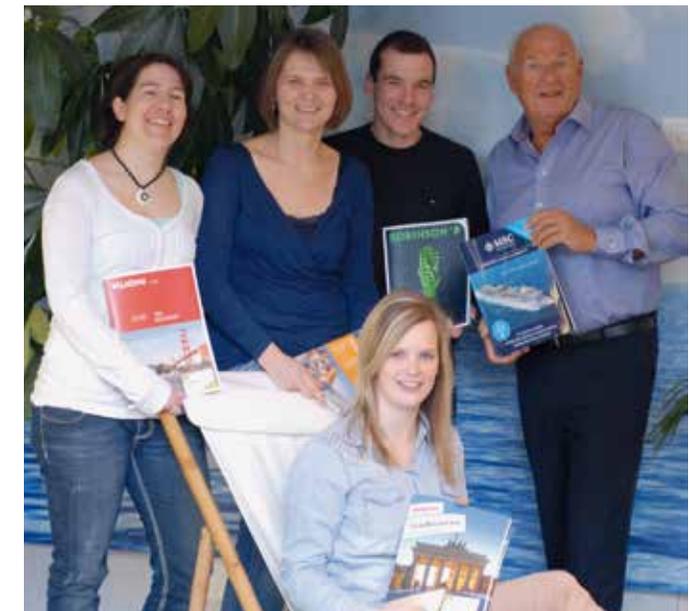
schönen Strände Thailands mit einem feinen Curry und einem erfrischenden Chang-Bier zu sitzen?

Paul Gosteli

Hawaii bietet viel mehr als «nur» Surfen am Waikiki Beach. Einzigartige Natur, traumhafte Strände und interessante Menschen warten auf Sie!

Haben wir Ihr Fernweh geweckt? Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Geo Tours Interlaken
 Centralstrasse 9
 3800 Interlaken
 Telefon 033 822 20 33
 mail@geotours.ch
 www.geotours.ch



Sandra Zwahlen (Filialleiterin Interlaken), Esther Kehrl, Paul Gosteli (Geschäftsführer Geo Tours AG), Hansrudolf Burkhard (VR-Präsident) – sitzend, Gabriela Abegglen. Nicht am Strand, sondern krank zu Hause: Nicole Lüthi-Glaus.

DIE KONTAKTLINSE, MIT DER SIE

einen langen Tag
überleben

KÖNNEN.

BON für
ein kostenloses
Probetragen



urfer optik ag, bahnhofstrasse 29, ch 3800 interlaken
tel. +41 (0)33 822 50 32, fax. +41 (0)33 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

Für ein natürliches Tragegefühl –
den ganzen Tag lang.



CIBA VISION® ist nun Teil von Alcon, eine Division der Novartis AG.
CIBA VISION®, AIR OPTIX®, AOSEPT® und das Alcon® Logo sind Marken der Novartis AG.
© 2014 Novartis AG

Alcon

OPTIK



INFO 3|14

Mehr Freiheit – mit Kontaktlinsen von Urfer Optik

Noch nie war es so einfach und bequem Kontaktlinsen zu tragen, wie in der heutigen Zeit. Auf Ihre Augen angepasste Linsen maximieren den Tragekomfort und den Spass bei Freizeit und Sport.

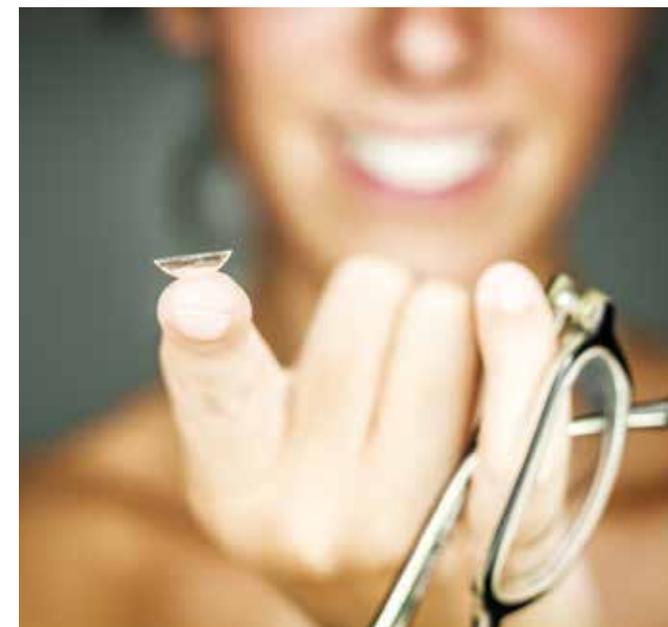
Trotz vielfältiger Auswahl im Bereich der Brillenfassungen sind Kontaktlinsen eine beliebte und unkomplizierte Alternative. In den letzten Jahrzehnten hat sich die Technik im Bereich der Kontaktlinsen erheblich entwickelt und mittlerweile können für jede Anforderung geeignete Linsen angeboten werden. Beim Sport, bei Freizeitaktivitäten, beim Reisen oder einfach als willkommene Abwechslung im Alltag – Kontaktlinsen sind verlässliche Begleiter. Entscheidend für einen gelungenen Einstieg sind fachmännische Beratung, das exakte Anpassen der Linsen (Spezialisten in unserem Hause: Peter Urfer, Adrian Zwahlen und Niklaus Bhend) und gezielte Tipps für den richtigen Umgang. Heutige Materialien und Designs machen extrem weiche, dünne und flexible Linsen möglich, die sich Ihrer einzigartigen Augenform perfekt angleichen. Dadurch werden Kontaktlinsen so bequem, dass Sie gar nicht merken werden, dass Sie überhaupt welche tragen! In wenigen Minuten erklärt Ihnen unser Team das richtige Einsetzen und Abnehmen der Linsen. Sie werden merken, dass die korrekte Handhabung wie auch die Pflege der Linsen im Handumdrehen erlernt sind. In einem kurzen Vorgespräch werden die Spezialisten der Urfer Optik AG Ihre Bedürfnisse und die Anwendungsbereiche mit Ihnen besprechen und Ihnen die passenden Kontaktlinsen empfehlen. Sie haben so-

gar die Möglichkeit, die Linsen nach der Anpassung kostenlos Probe zu tragen! Sie dürfen also auch in der Welt der Kontaktlinsen mit dem von uns gewohnten Top-Service rechnen und sich unverbindlich von unseren Team beraten lassen. Haben Sie übrigens gewusst, dass Nutzer von Austauschlinsen Ihre Nachbestellungen orts- und zeitunabhängig via SMS abwickeln können? Das gilt auch für gewünschte Termine, also nichts wie los!

Strahlend durchs Leben mit Urfer Optik.



Peter Urfer
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch





Wozu braucht es Betreuungsdienste?

Wir ermöglichen jüngeren und älteren Menschen ein erfülltes Leben zuhause.

Bei dieser Frage lasse ich unsere Kunden sprechen, erzähle von Erfahrungen wie mit dem **97-jährigen Kunden**, Herr G. Während 8 Monaten waren wir 5x pro Woche mittags bei ihm, ab Herbst täglich. Im Kopf noch äusserst klar, war es sein fester Wille, sein Leben zuhause beenden zu können; die Einsätze der – aus seiner Sicht – jungen Frauen schätzte er enorm. Zum Jahresende wurde er schwächer und wir betreuten ihn während Wochen **rundum-die-Uhr (24 Stunden)** bis er vor Silvester daheim einschlafen konnte. Für den hochbetagten Herrn war es enorm wichtig und für uns eine berührende Erfahrung, ihn daheim bis zum Schluss zu begleiten.

Wir sind für Sie da

- Fest zugeteilte, regionale Mitarbeitende
- Flexible Einsatzzeiten nach Ihren Wünschen
- 24 Stunden/365 Tage persönlich erreichbar
- Einsätze von 2 bis 24 Stunden am Tag/Nachtwache
- Einzelne Einsätze möglich
- Kostenfreies Beratungsgespräch vor Ort



Iris Zitta
Home Instead
Seniorenbetreuung
Bern Oberland
Telefon 033 847 80 60
www.homeinstead.ch/
berner-oberland

Home Instead kommt als Partner von Spitälern, Spitex und Arztpraxen eine wichtige Funktion zu. Rund 50 CAREGiver haben 2013 über **50'000 Betreuungsstunden** geleistet.

Unser Angebot umfasst unter anderem

- Begleitung, Unterstützung und Gesellschaft zuhause
- Hilfe im Haushalt und Begleitung ausser Haus
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Alzheimer- und Demenzbetreuung
- Unterstützung bei der Grundpflege
- Besuchsdienst in Alters- und Pflegeheimen



NEU IM ANGEBOT
MIT CORINA EGGER:
FIT ÜBER DEN MITTAG



SMART ABS. «

DAS 30-MINÜTIGE BAUCH/RUMPF-TRAINING FÜR ALLE, DIE IHRE BAUCHMUSKELN EFFEKTIV TRAINIEREN MÖCHTEN. IM GROUP FITNESS ABO INBEGRIFFEN ODER EINZELINTRITT CHF 20 (OHNE VORANMELDUNG).

BLOCKKURS «VITALTRAINING»

EIN GEFÜHRTES, GESUNDHEITSORIENTIERTES GRUPPEN-TRAINING AN DEN FITNESSGERÄTEN. MIT DEN SCHWERPUNKTEN KRAFT, AUSDAUER, BEWEGLICHKEIT UND KOORDINATION.

«REGELMÄSSIGES TRAINING ENTSCHIEDET NICHT DARÜBER WIE ALT MAN WIRD, SONDERN WIE MAN ALT WIRD.»

JEDEN MITTWOCH, AB 5. MÄRZ, 13.30 – 14.30 UHR
LEITUNG: CORINA EGGER (DIPL. MEDICAL FITNESS TRAINER)
KURSKOSTEN: 20ER ABO CHF 300 (SPEZIALPREIS FÜR S4 MEMBER)
DURCHFÜHRUNG AB 5 TEILNEHMER.
ANMELDUNG BIS SPÄTESTENS 3. MÄRZ 2014



BEI FRAGEN STEHEN WIR GERNE ZUR VERFÜGUNG.

GROUPFITNESSPROGRAMM

MÄRZ

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
08.30 – 09.25			Zumba Irene von Atzigen			
09.00 – 09.55	Fit im Alter Irene von Atzigen	Power Dumbbell Andrea «Butzli» Feuz		Cycling Beni Brigggen	Power Yoga Susli Landmesser	
12.15 – 12.45			Smart Abs Corina Egger			
18.00 – 18.55	Power Dumbbell Irene von Atzigen	Fitboxe Irene von Atzigen	M.A.X. (30 Min.) Irene von Atzigen	Power Dumbbell Andrea «Butzli» Feuz	Step** Katja Neukomm	
19.00 – 19.55	Bodyforming BBP Irene von Atzigen	Zumba Karin Oberli	Cycling Andrea Straubhaar	Bodyforming BBP Irene von Atzigen		
20.00 – 20.55	Cycling Manuel Zurbuchen		Pilates Susli Landmesser			

** Month Special: 7. / 14. / 21. / 28. März

Weitere Infos auf unserer Website: www.s4sports.ch

Nicht im Abo inbegriffen: Kangatraining (Irene von Atzigen) jeden Mittwoch von 10.00 – 10.55



Schmocker

Sanitär- Heizung- Solaranlagen
Beatenberg
schmocker-sanitaer.ch

Oldies raus aus dem Keller! «Aktion Heizungstausch»

«Es läuft und läuft und läuft...», scheint das Motto in vielen Heizungskellern zu sein. Auf den ersten Blick trifft das oft auch zu, denn zahlreiche alte Heizkessel scheinen ihren Dienst noch zu tun.

Wer aber genauer hinschaut, erkennt schnell, dass die lange Lebensdauer im Fall der Heizung nicht nur ein Segen ist. Der Grund ist, dass vor 20 und mehr Jahren das Energiesparen noch nicht angesagt war und so verbrauchen alte Heizungen häufig deutlich mehr Gas, Öl oder Strom als wirklich nötig. Dadurch belasten sie den Geldbeutel und natürlich auch die Umwelt.

Fotowettbewerb

Die älteste Heizungsanlage gewinnt! Wir rufen alle Hausbesitzer auf, in die Keller zu steigen und ihre Heizungsanlage zu fotografieren. Schicken Sie das Foto mit Angaben zum Baujahr und Jahresverbrauch bis am **30. August 2014** an:

Schmocker Sanitär-Heizung, Lehn 131a, 3803 Beatenberg oder info@schmocker-sanitaer.ch

Preise

Rang 1 (älteste Heizanlage)

Förderungsbeitrag von **Fr. 10'000.–** für den Einbau eines neuen effizienten Heizsystems

Rang 2 bis 5

Förderungsbeitrag von **Fr. 1'000.–** für den Einbau eines neuen effizienten Heizsystems

Unter allen Einsendungen verlosen wir zudem:

- Curlinglektion inkl. Abendessen mit Team Adelboden
- Bobfahrt inkl. Übernachtung in St. Moritz
- Wellness-Gutschein

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Besitzer von Wohn- und Mehrfamilienhäusern, welche damit einverstanden sind, dass wir über die Modernisierung berichten. Um die Unterstützung in Anspruch zu nehmen, muss innerhalb der nächsten 2 Jahre die Anlage durch uns saniert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ebenso die Auszahlung des Gewinns oder die Teilnahme von Mitarbeitern. Als Heizung wird hier eine Wärmeerzeugungsanlage bezeichnet, die mit Gas, Öl, Holz oder elektrisch betrieben wird. Die Heizung muss im Berner Oberland in Betrieb sein. Bei Heizungen gleichen Alters entscheidet das Los.

von Allmen

INTERLAKEN

www.wohncenter-vonallmen.ch

Ihr Projekt – unsere Herausforderung!

Wir bieten Ihnen eine gesamtheitliche Beratung für Ihr neues Zuhause.

Alles unter einem Dach – und ganz in Ihrer Nähe – dies ist unser Angebot für Sie. Wenn Sie gerade einen Um- oder Neubau planen und Hilfe bei der Planung und Einrichtung benötigen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Das Einzige, was wir von Ihnen benötigen, ist ein Grundrissplan Ihres geplanten Projektes.

Planung

Unsere Beratung beginnt mit dem Ausuchen eines passenden Bodenbelages, einer individuell auf Sie zugeschnittenen Küche bis hin zur professionellen Beratung für Ihre Wohnungsmöblierung. Unsere ausgebildeten und erfahrenen Fachspezialisten erstellen für Sie ein gesamtheitliches Konzept. Sie werden von uns während Ihres Projektes begleitet und wir unterbreiten Ihnen gerne Lösungsvorschläge und Farbkonzepte für Ihr neues Zuhause, damit Sie sich wohl fühlen werden, Tag für Tag.

Bodenbeläge

Ein Neubau ist in verschiedene Etappen aufgeteilt. Der Entscheid, welche Bodenbeläge Sie in Ihrem neuen Heim wünschen, muss relativ früh gefällt werden. Unser grosses Sortiment an Bodenbelägen liegt für Sie bereit. Unser Bodenbelagsspezialist berät Sie umfassend und kompetent bei der Materialwahl und Ihr neuer Boden wird professionell verlegt,

damit Sie in Ihrem neuen Heim festen Boden unter den Füessen haben.

Kücheneinrichtung

Ihre neue Küche wird exakt an Ihre Bedürfnisse angepasst und mit allen Vorstellungen ausgestattet, die Ihre Einbauküche unverwechselbar macht.

...und dann erst kommen die Möbel und Vorhänge...

Unser Wohnberaterteam erstellt anhand der Grundrisspläne ein Farb-, Material- und Einrichtungskonzept – natürlich gemeinsam mit Ihnen. Zu diesem Zeitpunkt schaltet sich auch unser Vorhang- und Beschattungsspezialist ein – damit Ihr neues Zuhause den perfekten Schliff erhält.

Ergebnis – Ihr neues Zuhause

Das Ziel des Projekts ist Ihr neues Zuhause – perfekt auf Ihre Wünsche abgestimmt und genau, wie Sie es sich vorgestellt haben. Und genau dieses Ziel ist unser Antrieb – wir freuen uns auf die Herausforderung!



Wohncenter von Allmen AG
Untere Bönigstrasse 8
3800 Interlaken
Telefon 033 828 61 11
Telefax 033 828 61 10
info@wohncenter-vonallmen.ch
www.wohncenter-vonallmen.ch





Tag der offenen Tür

Samstag, 22. März von 9.00 bis 17.00 Uhr



BERETTA

sako

TIKKA

Benelli

Savage Arms

STEINER GERMANY

TAIGA

LOWA simply more...

OAKLEY

SAT

Gun & Outdoor Shop

Di-Fr 09.00–12.00 Uhr
13.30–18.00 Uhr

Sa 09.00–12.00 Uhr

Shooting Range

Sniper Lounge

Mi+Do 18.00–21.00 Uhr

Gsteigstrasse 12, 3800 Matten b. Interlaken

Tel.: 033 821 10 01

www.asl-ag.com



Strahlendes Aussehen dank Ultraschall-Technologie

Schmerzfreie Beseitigung von Mitessern und geschlossenen Pickeln.

Ultraschall bringt die Hautfunktionen wieder ins Gleichgewicht – verabschieden Sie sich von trockener, unreiner oder fettiger Haut!

Es kommt der Zeitpunkt, wo selbst die neusten kosmetischen Produkte nicht mehr genügen. Ultraschall, die professionelle High-Tech-Behandlung, die Ihr Hautbild sichtbar verbessert und Sie überzeugen wird.

Geniessen Sie die angenehme und erfrischende Behandlung und freuen Sie sich auf ein strahlendes Aussehen.

Die Haut sieht jünger, frischer und reiner aus. Ultraschall zur Festigung des Gewebes, als Tiefenreinigung (Peeling), wirkt Poren verfeinernd und als Antifaltenbehandlung. **Schmerzfreie Beseitigung von Mitessern und geschlossenen Pickeln.** Keine Rötungen und Hautirritationen.

Anwendung

- Gesicht, Hals + Decolleté sowie Rücken
- Für jedes Hautbedürfnis von Mann + Frau

Wirkung

- Tiefenreinigung
- Poren verfeinernd

- Ideale Behandlung von Hautunreinheiten
- Reduktion von Fältchen + feinen Linien
- Hautregeneration + Festigung des Gewebes
- Stimuliert die Blutzirkulation + Hautfunktionen
- Haut erhält ein Feuchtigkeitsdepot
- Zellteilung wird auf 14 Tage verkürzt (Verjüngungseffekt)
- Stimuliert den Stoffwechsel der Zellen
- Die Haut wird straff, prall + frisch

Noch Tage nach der Behandlung spüren Sie ein angenehmes und frisches Hautgefühl.

Buchen Sie noch heute Ihren persönlichen Wohlfühl-Termin.



Ursula Stucki
Kosmetikinstitut
Eichzün 9
3800 Unterseen
079 434 43 44
kosmetik@
ursulastucki.ch
www.ursulastucki.ch

Gratis Kundenparkplätze!



Fitness & Schlankheitsstudio

Bei uns kriegen Sie Ihr Fett weg!

März / April

30% Rabatt



Kryolipolyse

Fett weg mit Kälte. Bis zu 30% Fettreduktion pro Behandlung. Weitere Informationen unter www.formavita.ch

1 Zone	350.-
Jubiläumspreis	245.-
2 Zonen	490.-
Jubiläumspreis	340.-

+ 4 x Vibrationstraining im Wert von 100.- kostenlos



Vibrationstraining

Weitere Informationen unter www.power-coach.ch

10er Karte	
10 x Vibrationstraining mit Betreuung	250.-
30% Rabatt	75.-
Jubiläumspreis	175.-

Krebsler

Jakobs Ross

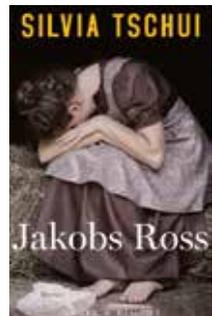
Die Magd Elsie träumt von einer Karriere als Musikerin. Kein leichtes Unterfangen in der Schweiz im 19. Jhd., in dem neben der festen sozialen Ordnung auch Gewalt und Aberglaube herrschen.

Der Hausherr fördert das Talent der Magd auf seine Weise; und als Elsie von ihm schwanger wird, erhält der Rossknecht Jakob sie zur Frau. Elsie fügt sich ihrem Schicksal – bis ein Fahrender auftaucht, der sich für ihre Musik begeistert. Ihre heimliche Liebe kostet seiner gesamten Sippe das Leben. Und Elsie kommt beim Kampf um ihre Selbstbestimmung beinahe selber um. Mit unge-

heurer Wucht erzählt Tschuis Debüt eine Gotthelfsche Geschichte voller Magie und unbändiger Lebenskraft.

Silvia Tschui: Jakobs Ross
Nagel & Kimche Verlag, Fr. 28.20

Krebsler AG, Martin Gafner, Höhweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60, buchoberland@krebser.ch, www.krebser.ch



Krebsler

Ihr kompetenter Partner für moderne Büroeinrichtungen.



denz

www.krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Das Rosie-Projekt / Graeme Simsion / Verlag Krüger
2. Die Mitternachtsrose / Lucinda Riley / Verlag Goldmann
3. Die Analphabetin, die rechnen konnte / Jonas Jonasson / Verlag Carl's Books
3. Die Pilgerjahre des farblosen Herrn Tazaki / Haruki Murakami / Verlag DuMont
5. Scharfe Schnitte / Gillian Flynn / Verlag Fischer Scherz

Top 5 Sachbuch

2. Aus dem Berliner Journal / Max Frisch / Verlag Suhrkamp
2. Platzspitzbaby / Michelle Halbheer / Verlag Wörterseh
3. Schlank im Schlaf für Frauen / Detlef Pape / Verlag Gräfe & Unzer
4. BodyReset – Schnelle Küche / Jacky Gehring / Verlag Weltbild
5. Anziehungskraft / Guido Maria Kretschmer / Verlag Edel Germany



**Wir feiern das 20-Jahr-Jubiläum...
hoffentlich mit Ihnen!**

**20. BAYRISCHE SPEZIALITÄTEN-WOCHEN
VOM 14. BIS 30. MÄRZ 2014**

Gerne verwöhnen wir Sie auch dieses Jahr wieder mit den traditionellen Bräuchen und Essgewohnheiten. Die Schmankerlküche und der schön dekorierte Raum, diverse Accessoires sowie urchiges, frisch o'zapfts bayrisches Braugut ist bereit, Sie jeweils am Abend ins Land der Bayern zu verführen.

**GROSSER ERÖFFNUNGSANLASS MIT ZELT
FREITAG, 14. MÄRZ 2014: «O'ZAPFEN»**

ab 19.00 Uhr: mit bayrischer Musik live vom Adler

21.00 Uhr: O'zapfen vom Bierfass

ab ca. 23.30 Uhr: Shuttlebus nach Interlaken West oder Beatenberg (CHF 5.-/Person)

Ausserdem sind weitere Musik- und Jubiläums-Angebote für die 20. Bayrischen Wochen geplant.

Aktuelle Infos unter **www.luegibrueggli.ch**

Schaut's nei: Familie Bischoff & Mitarbeiter • Hotel Restaurant LUEGIBRÜGGLI • CH-3800 Unterseen
Reservationen erwünscht. Telefon 033 822 27 53 (Di/Mi Ruhetage)

EDEN

Reha- und Kurklinik
CH-3854 Oberried am Brienersee

Komplementärmedizinische Verfahren vom Arzt

Dr. med. Stefan Porzsolt aus der Praxis über Anwendungsbereiche der Osteopathie und der Integrativen Manuellen Therapie als Alternative und Ergänzung in Therapie und Prävention.

Die Biomechanik des Bewegungsapparates ist zu vergleichen mit der Präzision eines mechanischen Uhrwerkes. Verschiedene Muskeln wirken miteinander und durch dieses perfekte Zusammenwirken kommt es zu einer optimalen Entfaltung von Kraft, Geschwindigkeit und Präzision. Treten kleine Funktionsstörungen auf, so kann dies bei grenzwertigen Leistungsbereichen zu deutlichen Verlusten der Kraftentwicklung, der Genauigkeit und der Ausdauer führen. Mit Osteopathie, der Manuellen Integrationstherapie und einem Mental Training können diese «Störareale» behandelt und die betroffenen Strukturen in die Gesamtfunktion integriert werden. Jedes Organ hat zu seinem Umfeld eine gewisse notwendige Bewegungsfreiheit. Ist diese eingeschränkt, kommt es zu Spannungsaufbau und Bewegungsverlust in Rücken, Armen und Beinen.

Verbesserung der Heilung und Rehabilitation nach Sportverletzungen
Störfelder im Bereich der Organe, des Bindegewebes und der Muskeln führen zu einer Funktionsstörung des Bewegungsablaufes. Je gesünder alle Funktionen ineinander greifen, um so rascher gelingt die Wiedererlangung der alten Leistungsfähigkeit.

Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Präzision im Sport

Kleine Irritationen im Körper können bei hohen Leistungsanforderungen eine wichtige Rolle spielen. Zum Beispiel Restspannung im Gewebe nach Infekt oder Verletzung. Das Aufspüren solcher «Störareale» ist eine Domäne der Osteopathie und Integrativen Manuellen Therapie.

Förderung der Genesung in der Rehabilitation nach Operationen

Vor allem die des Bewegungsapparates. Das Zusammenspiel zwischen operiertem Gelenk, den benachbarten Gelenken und Muskeln wird harmonisiert, hemmende Störungen anderer gesundheitlicher Probleme werden mitbehandelt. Somit erzielt man einen umfassenderen und stabileren Heilungsverlauf. Besonders die Verbesserung des Zu- und Abflusses von Blut und Lymphe werden hier gefördert. Über die Beeinflussung des vegetativen Nervensystems kommt es zu einer besseren Selbstregulation der Gefässfunktion.

Heilungsfördernd bei chronischen Beschwerden

Tennisellbogen, Golferellbogen, Migräne, Spannungskopfschmerz, Reizdarmsyndrom, Wundheilungsstörungen, Konzentrationsstörung, Nahrungsmittelunverträglichkeit/Intoleranz, Allergien, Neurodermitis.



Dr. med. Stefan Porzsolt
Eden Reha- und Kurklinik
3854 Oberried
Anmeldung zur
Sprechstunde:
033 849 85 85 (5)
info@kurklinik-ednen.ch
www.kurklinik-ednen.ch

*Diese Serie geht in eine Pause. Ambulante Behandlungen oder Beratungen sind auf telefonische Anmeldung oder Zuweisung durch die Hausärztin, den Hausarzt (HA-Modell) natürlich weiterhin für alle möglich.
Sekretariat: täglich, 8.00 bis 17.00 Uhr, Telefon 033 8498585 oder info@kurklinik-ednen.ch*

VORSORGEFORUM INTERLAKEN

Vieles kommt auf die berufliche Vorsorge zu: Es werden Weichen gestellt für die „Altersvorsorge 2020“ und Lösungen für eine solide und stabile zweite Säule gesucht. Das Vorsorgeforum Interlaken beleuchtet das Marktumfeld, stellt Strategien vor und analysiert die zukünftige Positionierung der Pensionskassen.

Datum

- Dienstag, 1. April 2014, 09.15 – 14.30 Uhr

Ort

- Hotel Victoria-Jungfrau, Höhweg 41, 3800 Interlaken

Zielpublikum

- Mitglieder von Personalvorsorgekommissionen, Stiftungsräten und Verwaltungsräten
Geschäftsführer und Pensionskassenleiter
- Mitarbeitende von Pensionskassen und Vorsorgeeinrichtungen

Tagungsbeitrag

- CHF 250.- inklusive Kaffeepausen und Mittagessen (Abonnenten der Schweizer Personalvorsorge des VPS-Verlags und Mitglieder des ASIP = CHF 150.-)

Anmeldung

- Bis 24. März 2014 per E-Mail an: info@biehler-stiftungen.ch

Partner

avenir suisse

balmeretienne

BANK EKI

BEKB BCBE
Asset Management

Bernische Lebensversicherungskasse
Caisse d'assurance du corps enseignant bernois

BVG-Sammelstiftung
Jungfrau

ECOFIN
RESEARCH & CONSULTING

InvestInvent
energy that performs

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

NOTENSTEIN
PRIVATBANK

NOVENTUS
VORSORGE LÖSUNGEN

PRIMANET
DIE VORSORGEPROFIT

WU BUSINESS
SOLUTIONS

Mediapartner

DIE
STIFTUNG
Magazin für das Stiftungswesen und Philanthropie

SCHWEIZER
PERSONAL
VORSORGE
PREVOYANCE
PROFESSIONNELLE
SUISSE
VPS Verlag
Personalvorsorge
und Sozial-
versicherung AG

Veranstaltungspartner

BIEHLER
Stiftungsberatungen & Management

Victoria Jungfrau
GRAND HOTEL & SPA

BESSER HÖREN



Lästiges Pfeifen im Ohr

Wer an Tinnitus leidet, verliert oft die Lebenslust und die Hoffnung auf Besserung. Klangstimulation mit modernen Hörsystem kann Tinnitus lindern.

Von Tinnitus geplagte Menschen empfinden Geräusche als bedrohlich laut und schrecklich; man fühlt sich völlig ausgeliefert, kann die lästigen Töne weder beeinflussen noch abschalten. Tinnitus ist ein komplexes Phänomen, die Behandlung eine grosse Herausforderung. Klingeln, Summen, Zirpen, Pfeifen, Klopfen und Rauschen zählen zu den am meisten verbreiteten Klangcharakteren. Eine komplette Heilung ist auch heute noch nicht möglich. Die Lärmempfindlichkeit kann die Lebensqualität zudem erheblich einschränken. Betroffene vermeiden immer mehr gesellschaftliche Anlässe und ziehen sich in die Stille zurück. Ein Teufelskreis, der die Patienten wie deren Angehörige leiden lässt, einengt und gefangen hält.

Musikalische Therapieansätze sind seit Generationen bekannt – sie dienen in erster Linie der Entspannung und Ablenkung. Durch gezielte Klang-Stimulation des Hörorgans verschiebt sich die Wahrnehmung. Ein Umhören stellt sich ein, und die Tinnitus-Beschwerden werden gelindert. Die Betroffenen lernen ihren Tinnitus durch Schall- und Klangtherapie zu kontrollieren.

Heute gibt es moderne Hörgeräte in vielen verschiedenen Tragearten und Technologien. Seit einiger Zeit sind modernste Mikro-Hörsysteme mit inte-

grierten Klangfunktionen erhältlich. Harmonische Zen-Klänge können aktiviert und individuell an die Bedürfnisse des Tinnitus-Patienten angepasst werden. Ist neben dem Tinnitus auch noch ein Hörverlust vorhanden, wird diese Korrektur mit einbezogen.

Die optimale angepassten High-End-Hörsysteme vermitteln neue, natürliche Höreindrücke und drängen den Tinnitus in den Hintergrund, so dass er bedeutend weniger oder gar nicht mehr wahrgenommen wird. Je länger der Tinnitus vorhanden ist, umso intensiver gestaltet sich die Anpassung und Veränderung der Hörwahrnehmung.

Bei Acustix kennt man die Möglichkeiten der neuen Technologien. Wenden Sie sich unverbindlich an unsere Höra-kustiker für eine Beratung und eine Analyse Ihres Hörvermögens. Sie sollten Hörprobleme nicht auf die lange Bank schieben, denn das Leben kann so schön und unbeschwert sein!



Ständige Ohrgeräusche beeinträchtigen die Lebensqualität.

Acustix
Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch
www.acustix.ch

Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch

Sonntagsbrunch



DIE KULINARISCHE VERBINDUNG ZWISCHEN "BREAKFAST" UND "LUNCH"

Bei unserem Sonntagsbrunch kommt jeder auf seine Kosten, denn Sie haben die Wahl zwischen vielen kalten und warmen sowie süssen und herzhaften Speisen. Geniessen Sie duftenden Kaffee, feines Müsli, kleine Leckereien, ein reichhaltiges Brunch-Bufferet in angenehmer Atmosphäre.

Jeden Sonntag von 11.00–14.00 Uhr in unserer Jungfrau Brasserie.
Zum Preis von CHF 78.- pro Person inklusive einem Glas Schweizer Schaumwein.

Reservation unter gastronomie@victoria-jungfrau.ch oder Tel. 033 828 26 02.



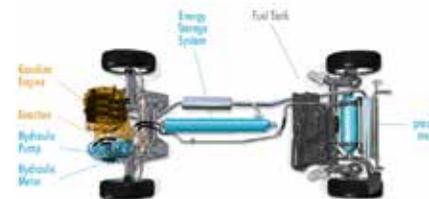
VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa | Höhweg 41 | CH-3800 Interlaken



Garage Burgseeli

Hybrid Technologie mal anders

HybridAir



HybridAir heisst die entwickelte Technik, die den Verbrennungsmotor nicht mit elektrischer, sondern mit hydraulischer Energie unterstützt. Der dazu nötige Energiespeicher ist vergleichsweise preiswert zu haben: Luft statt Lithium-Ionen. Die neue Technik soll den Aufpreis für den Hybridantrieb glatt halbieren.

Seit mehreren Jahren wird an dem Projekt gearbeitet. Das Funktionsprinzip ist einfach: Die Batterie wird durch einen Druckluftspeicher ersetzt, der wie eine überdimensionale Taucherflasche im Mitteltunnel des Autos eingebaut ist. Und statt einer Elektromaschine gehen eine Hochleistungspumpe und ein Hydraulikmotor als Partner eines neuen Dreizylinder-Benziners ans Werk.

Die Pumpe komprimiert per Kolben und gewöhnlichem Hydrauliköl Luft im Druckspeicher. Ist der geladen, kann dieser Druck wieder abgegeben werden. Dann arbeitet der Hydraulikmotor und treibt das Fahrzeug mit an.

Nahezu identisch ist die Rekuperation beim HybridAir wie beim Elektrohybrid, also die Energierückgewinnung beim Bremsen. Dann wird entweder die E-Maschine zum Generator oder der Hydraulikmotor zur Pumpe. In beiden Fällen werden die Speicher wieder mit Energie befüllt. Auch der kombinierte Vortrieb funktioniert sehr ähnlich, denn hier wie dort unterstützen die Hilfsmotoren den Verbrenner etwa beim Ampelstart oder an Steigungen. Das macht den Wagen flotter und senkt zugleich den Verbrauch.



Max Mattmüller
Dipl. Ing. HTL
Garage Burgseeli AG
3805 Goldswil
Telefon 033 822 10 43
info@garage-burgseeli.ch
www.garage-burgseeli.ch

Projektleiter prophezeit durch die Drucklufttechnik deutliche Einsparungen vor allem im Stadtverkehr. «Dort können wir den Verbrauch um 45 Prozent drücken», sagt er. Ein Serienauto mit Druckluft-Hybridantrieb sei mit einem CO₂-Ausstoss von lediglich 69 g/km zu betreiben. Das liegt deutlich unter dem Niveau konventioneller Hybridfahrzeuge wie.

«Die Einführung der Hybrid-Air-Technologie bei einer bereits bestehenden Kleinwagenbaureihe kostet nur etwa halb so viel wie ein vergleichbares elektrisches Hybridsystem kosten würde».

Zu besichtigen gibt es die HybridAir-Technik am Autosalon.

Frühlings- Aktion am Thunersee



CHF 45.-

Wählen Sie drei aus fünf Ausflügen,
einlösbar 18.4. bis 31.5.2014.
Nur im Vorverkauf bis 17.4.2014!



Information & Verkauf:
Verkauf online sowie bei
den drei Bergbahnen,
der BLS Schifffahrt, den
St. Beatus-Höhlen, den
BLS Reisezentren, STI-
und RBS-Verkaufsstellen.

Tel. +41 (0)33 225 90 00

Die posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)

Japanische Akupunktur nach Unfall und Trauma

Die posttraumatische Belastungsstörung zeigt die ersten Symptome in der Regel mit einer Verzögerung von einigen Wochen bis hin zu mehreren Monaten nach dem belastenden Erlebnis z.B. Unfall oder traumatische Erlebnisse. In manchen Fällen vergehen sogar Jahre, bis die Symptome einer PTBS auftreten. Manchmal geht der posttraumatischen Belastungsstörung auch eine akute Belastungsreaktion (Überlastung/ Erschöpfung) voraus. Welche Symptome im Rahmen einer PTBS auftreten, ist individuell verschieden. Eine posttraumatische Belastungsstörung zeigt jedoch meist Symptome wie: **Erinnerungssymptome:** Der Betroffene durchlebt die traumatische Situation immer wieder, z.B. durch sich aufdrängende Gedanken, sogenannte Intrusionen. Sie sind nicht in der Lage, ihre belastenden Gedanken zu unterdrücken. **Symptome einer vegetativen Übererregung:** Obwohl das Erlebte längst vorbei ist, hält das Gefühl der Bedrohung weiter an. Der Betroffene befindet sich in einem Zustand vegetativer Übererregung, einer ständigen erhöhten Wachsamkeit, welche auch als Hyperarousal bezeichnet wird. Es treten Symptome wie Schlafstörungen, Reizbarkeit, Schreckhaftigkeit, Zittern, Ängste und Konzentrationsstörungen auf. Eine posttraumatische Belastungsstörung führt häufig dazu, dass die Betroffenen müde und erschöpft sind. Manchmal

entwickeln sie Depressionen. Weitere mögliche Symptome sind Entfremdungsgefühle (Depersonalisation) und körperliche Beschwerden ohne eine organische Ursache (Somatisierung). Marcel Schaffer und Bernhard Frutiger sind ausgebildete Therapeuten im Bereich Japanischer Akupunktur und Hypnose Coaching/Therapie. Diese Therapieformen haben sich als besonders effizient erwiesen, den Betroffenen «Boden» zu geben und den Weg zurück in den Alltag zu ebnet. Die beruhigende Wirkung der Japanischen Akupunktur auf das Vegetative Nervensystem ist mehrfach nachgewiesen und zentral in der Behandlung von Belastungsstörungen. Wir bemühen uns, mit einer multimodalen Therapie aus Akupunktur und Entspannungstechniken, eine effiziente und nachhaltige Therapie anzubieten. Die gute Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten bringt einen koordinierten und ganzheitlichen Therapieansatz. Unsere Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Wir entsprechen den Anforderungen der Verbände für Chinesische Medizin (SBO-TCM) als auch der Japanischen EBTA (European Branch of Toyohari Association). Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt. Ich wünsche Ihnen wärmende Frühlingstage.



Bernhard Frutiger
Japanische/Chinesische
Akupunktur SBO-TCM
Rosenstrasse 27
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.akupunktur-
interlaken.ch

Ab dem 25. März
finden Sie uns neu an
der Marktgasse 21!

 Büromaterial · Kopierservice
Stempel + Gravuren
Binden + Laminieren
Geschkenkboutique · Malzubehör
Basteln + Werken
Dekorationen + Partyartikel
Ballonservice · Einrahmungen
Poster + Druckgrafik

Jungfrau Papeterie AG
Bhend Papeterie

Centralstrasse 27 · 3800 Interlaken
Telefon 033 822 32 36 · Fax 033 822 32 57
bhend@bhend-papeterie.ch · www.bhend-papeterie.ch

10 % Gutschein

Der Rabatt ist nicht kumulierbar mit anderen Bons und Rabatten.
Nicht gültig für: Dienst-/Serviceleistungen, Reparaturen, Ergobag-Sortiment, gebührenpflichtige Kehrtrichter oder Netto-Artikel.

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemsschuhe

Der Spezialist für Ihre FÜSSE

Ihr Orthopädienschuhmacher-Meister
berätet Sie gerne persönlich
(von allen Versicherern anerkannt)

Stedtlizentrum Unterseen Coop 1. Stock
Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch
Öffnungszeiten: Mo 9–12, Di & Do 14–17 h

steffen

Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09

elementnails
Nails - Feet - Lashes

079 378 28 35
www.elementnails.com

Wasserladen Berger
Schachenstrasse 4
CH-3700 Spiez

Telefon +41 (0)33 654 90 53
Mail info@wasserladenberger.ch
Internet www.wasserladenberger.ch

Saisonstart: 29. März 2014
10% Eröffnungsrabatt

Wassersportartikel von Anker bis Wakeboard

Harken Raymarine
Ronstan B&G
Wichard Hyperlite
Bartels Jobe
Henry Lloyd vieles mehr
Musto
Zhik
Slam
tbs

Wasserladen Berger

VERANSTALTUNGEN

März 2014



Dieser Veranstaltungskalender wird ohne Gewähr auf Vollständigkeit veröffentlicht. Diese Auswahl an Veranstaltungen, welche für die einheimischen LeserInnen von Interesse sein könnten, stammt aus den offiziellen Datenbanken von Interlaken Tourismus und Brienz Tourismus. Bei den aufgeführten Veranstaltungen handelt es sich um Kurzeinträge. Um detaillierte Informationen zu erhalten, bitten wir Sie Interlaken Tourismus direkt zu kontaktieren: www.interlaken.ch oder **Tel. 033 826 53 00**. Besten Dank für Ihr Verständnis.

VORTRÄGE UND KURSE

Sa. 1. & 29.3.	SAMSTAGMALEN FÜR ERWACHSENE. 9.00 bis 11.00 Uhr. Reservation: Malatelier Rybiweg 6, 3855 Brienz. Telefon 079 661 61 19, suz.hoesli@bluewin.ch	
Di. 4.3.	HIRNSCHLAG – RICHTIG ERKENNEN UND RASCH BEHADELN. In unserem Vortrag werden Sie erfahren, wie man einen Hirnschlag frühzeitig erkennt und welche Behandlungen im Spital möglich sind. Eintritt frei, 19.30 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.	
Sa. 8.3.	PATAGONIEN-PERU – MICHU SCHÜPBACH LIVE. 11 Monate Freiheit, 10394 Kilometer Veloabenteuer. Reservation: www.olalei.ch . CHF 25.–, 20.00 Uhr, Kunst- und Kulturhaus, Jungfraustr. 55, Interlaken.	
Mi.–Do. 19.–20.3.	X.DAYS 2014 – ZWISCHEN WELTEN UND WOLKEN. Auch 2014 bieten die X.DAYS eine ideale Plattform zur Präsentation und zum Networking sowie ein exzellentes Programm mit inspirierenden Referaten. Congress Centre Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken.	
Mi. 26.3.	MYSTY'S MALERISCHE MUSIK. Malen mit und zu Musik! Unter Anleitung von Kurt Brunner lassen die Kleinen Gäste Ihrer Fantasie und Kreativität freien Lauf. Eintritt CHF 14.– pro Kind. 14.00 bis 16.30 Uhr, JungfrauPark, Obere Bönigstrasse 100, Matten.	
Jeden Di.	KUH-SCHNITZEN IN HOFSTETTEN BEI BRIENZ. 18.00 bis 19.00 Uhr bei Fuchs Holzschnitzkurse. CHF 30.– pro Person; CHF 22.– mit Gästekarte Brienz. Anmeldung bis 12.00 Uhr dienstags bei Brienz Tourismus, Telefon 033 952 80 80.	
Sa. 1.3.	SÜNNELI-RENNEN AM SKILIFT HOHWALD. 10.00 bis 11.00 Uhr Startnummerausgabe. Start 12.30 Uhr. Anmeldung an: brigitte.grossniklaus@bluewin.ch . Weitere Informationen unter: www.skiclub-beatenberg.ch .	
So. 2.3.	SONNTAGSBRUNCH. Was gibt es Schöneres an einem Sonntag, als reichlich Zeit, ein gutes Gespräch, viele Leckereien und eine wunderschöne Aussicht? CHF 45.–, 10.00 bis 13.00 Uhr, Panorama-Restaurant Top o'Met, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.	
So. 2./9./16.3.	SONNTAGSBRUNCH AUF DEM NIEDERHORN. Jeden Sonntag bieten wir Ihnen von 9.00 bis 14.00 Uhr einen Brunch im Berghaus Niederhorn an. Reservation: Telefon 033 841 11 10.	
Mo. 3.3.	KULTUR AM MONTAG – NÄHER DRANN. Moderator Peter Grunder sucht das Gespräch mit den Gemeindepräsidenten, Urs Graf, Interlaken und Jürgen Ritschard, Unterseen und will wissen was sie treibt und motiviert. Eintritt frei, 20.00 Uhr, Stadtkeller, Kleintheater am Stadthausplatz, Unterseen.	
Di. 4.3.	SENIORENTANZNACHMITTAGE CASINO KURSAAL 2014. Geniessen Sie einen Tanznachmittag im Casino Kursaal mit verschiedenen Künstlern. Das Programm finden Sie unter: www.congress-interlaken.ch . Wir freuen uns auf Sie!	

Fr. 7.3.	PREIS-JASS IM RESTAURANT BRIENZERBURLI. Ab 18.30 Uhr. Information: Telefon 033 951 12 41
Fr. 7.3.	DIE HOHLE GASSE. Ein magisch-komisches Freiheitsdrama. Gilbert & Oleg bringen auf originelle, amüsante Weise eine Kurzfassung von Wilhelm Tell und Gessler zur Aufführung. Eintritt CHF 25.–/15.–, 20.15 Uhr, Stadtkeller, Kleintheater am Stadthausplatz, Unterseen.
Fr. 7.3.	FONDUEPLAUSCH MIT FOLKLOREMUSIK. Hotel Restaurant Weisses Kreuz. Ab 19.00 Uhr. Geniessen Sie einen gemütlichen Abend mit Fondue und Folkloremusik! CHF 20.– pro Person. Reservation: Telefon 033 951 35 51.
Fr. 7.3.	DJ TROPICAL. 20.30 bis 1.00 Uhr, Las ROCAS Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Sa. 8.3.	1. VESPER «SPURENSUCHE». «Die zwöi Häxe vom Guggigletscher» – Familienkonzert. Susanne Flück und Monika Illien, Gesang und szenische Darstellung. Eintritt frei, Kollekte, 17.30 Uhr, Kirche, Beatenbergstrasse, Unterseen.
So. 9.3.	CUBORO CHALLENGE. 11.00 Uhr freies Spielen und Üben, 13.30 Uhr Info Turnierablauf, 14.00 Uhr Turnierbeginn, ca. 18.00 Uhr Preisverleihung. Anmeldung: event@wetterhorn-hasliberg.ch oder Telefon 033 975 13 13. Hotel Wetterhorn, Hasliberg Hohfluh.
Di. 11.3.	BAILANDO CON BAILARTE. Tanzen für jedermann und jedefrau mit Tanzschule BailArte. 21.00 bis 24.00 Uhr, Las Rocas, Marktplatz, Interlaken.
Fr. 14.3.	EL NUEVO SWING. Gabriel Disla. 20.30 bis 1.00 Uhr, Las ROCAS Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Fr. 14.3.	DER ZAUBERER ZU BESUCH IM MYSTY LAND. Der Zauberer bringt viele spannende Tricks und eine ganze Ladung lustiger Ballonfiguren mit. Eintritt CHF 14.–, 14.00 bis 16.30 Uhr, Telefon 033 827 57 57, JungfrauPark, Obere Bönigstrasse 100, Matten.
Sa. 15.3.	DINNERKRIMI «MORD BEIM CHECK-IN». Ein mörderisch gutes Abendessen. CHF 135.– pro Person inkl. Apéro, 4-Gang Menü, Wein, Mineral & Kaffee, 19.00 Uhr, Panorama-Restaurant Top o'Met, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
Sa. 15.3.	MÄRLISTUNDE FÜR KINDER VON VIER BIS SECHS JAHREN. 9.15 bis 10.00 Uhr, Bödeli-Bibliothek, Marktgasse 4, Interlaken.
Fr. 21.3.	DJ MARLO. 20.30 bis 1.00 Uhr, Las ROCAS Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Sa. 22.3.	«SY NO FRAGE?» Bänz Friedli kombiniert die kleinen Problemchen des Alltags mit den Fragen der Gegenwart. Jedes Wort wahr und doch zum Krummlachen. Eintritt 25.–/15.–, 20.15 Uhr, Stadtkeller, Kleintheater am Stadthausplatz, Unterseen.
Sa. 22.3.	TAG DER OFFENEN WERFT IN INTERLAKEN OST. Im Zeichen der beiden Jubiläen «175 Jahre Schifffahrt Brienzsee» und «100 Jahre Dampfschiff Lötschberg».
Sa. 22.3.	SUPPENTAG IN SCHWANDEN. Organisiert vom Frauenverein Schwanden. Telefon 033 951 35 44. Im Dorf wird Suppe verkauft!
Mi. 26.3.	BUCHSTART-TREFF «VÄRSLIZIT». Reime, Värslis, Fingerspiele und Knieretter für Eltern/Grosseltern mit Kindern von ein bis drei Jahren. Kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich, 10.00 bis 10.30 Uhr, Bödeli Bibliothek, Marktplatz 4, Interlaken.
Mi. 26.3.	KINO VORSTELLUNG DER ZAUBERLATERNE BÖDELI. Ein Film zum Lachen im Kino Rex Interlaken. Filmklub von der ersten bis sechsten Klasse. Einschreiben 15 Minuten vor der Vorstellung. 14.00 bis 15.30 Uhr, Auskunft: Telefon 033 822 34 37, Kino Rex, Interlaken.
Fr. 28.3.	DJ ALEX. 20.30 bis 1.00 Uhr, Las ROCAS Latino Bar, Marktplatz, Interlaken.
Fr. 28.3.	PREIS-JASS IM HOTEL RESTAURANT STERNEN. Nachtessen ab 18.30 Uhr. Jassbeginn um 20.00 Uhr, Spielmodus: Einzelschieber mit zugelostem Partner. Karten: französisch. Einsatz: CHF 45.– pro Teilnehmer. Information: Telefon 033 951 16 85.
Sa. 29.3.	KINDERKLEIDERBÖRSE. In der Aula der Sekundarschule Interlaken.

Sa. 29.3.	INTERLAKEN CLASSICS 2014. Festival der jungen Elite der klassischen Musikwelt: Jugendorchester und Starsolisten/-Dirigenten. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & SPA, Höheweg 41, Interlaken.
Sa. 29.3.	JAHRESKONZERT DER JUGENDMUSIK UNTERSEEN. Mit dabei in diesem Jahr, das Bläsercombo der Schule Unterseen. Eintritt frei/Kollekte willkommen, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus, Herziggässli 21, Matten bei Interlaken.
Sa. 29.3.	13-GANG-GOURMET-DINNER. Mit dazu passenden Weinen, CHF 175.– pro Person inkl. Apéro, Getränke und Weine während dem Menu, Kaffee/Tee. 18.30 Uhr, Spezialitätenrestaurant Bellini, Hotel Metropol, Höheweg 37, Interlaken.
Sa. 29.3.	KÄSEKUCHEN IM AXALP STÜBLI. Anlässlich Saisonende der Sportbahnen Axalp Windegg AG. Telefon 079 303 07 83.
So. 30.3.	«PLEASE DISTURB» – TAG DER OFFENEN TÜR. Der grösste Info-Event rund um die Ausbildung in der Welt der Hotellerie und Gastronomie. 11.00 bis 17.00 Uhr, ohne Anmeldung! Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
So. 30.3.	TEEKONZERT DER MUSIKGESELLSCHAFT INTERLAKEN & STADTMUSIK UNTERSEEN. Gerne spielen wir für Sie traditionelle Märsche und schöne Bläserorchestermelodien. Eintritt frei, Kollekte, 15.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten, Herziggässli 21, Matten bei Interlaken.
Jeden Mi.	SCHACH- UND SPIELABEND IM RESTAURANT STERNEN IN BRIENZ. Ab 19.00 Uhr. Ein Spielabend für Jedermann/frau! Es stehen diverse Spiele zur Verfügung, man trifft sich zum gemeinsamen Spielabend.
Jeden Do.	GEFÜHRTE SCHNEESCHUHWANDERUNG BRIENZ & REGION. 14.00 bis 17.00 Uhr. CHF 50.– pro Person inklusive Schneeschuhmiete, Transfer und Kaffeepause. Anmeldung beim Sportgeschäft Berg+See, Telefon 033 951 25 21.
Jeden Fr.	GEFÜHRTER WINTERSPAZIERGANG DURCH DAS SCHNITZLERDORF BRIENZ. 9.30 Uhr Treffpunkt Tourismusbüro Brienz. Gratis mit der Gästekarte Brienz. Anmeldung: Telefon 033 952 80 80.
Jeden Sa.	ZMÖRGELE À DISCRETION. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie ein leckeres Frühstück. Jeden Samstag von 8.00 bis 11.00 Uhr für CHF 18.– pro Person. Wir freuen uns auf Ihre Reservation: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Jeden Sa. & So.	LAMA-TREKKING IN BRIENZ. Lassen Sie Ihr Gepäck von einem Lama tragen! www.lama-ranch-brienz.ch. Anmeldung bei Oxi M. Flück unter Telefon 079 333 70 35.
Jeden So.	SONNTAGSBRUNCH. In der «Jungfrau Brasserie». 11.00 bis 14.00 Uhr, CHF 78.– pro Person. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & SPA, Höheweg 41, Interlaken.
Mo.–Fr.	LIVE-SCHNITZEN IM SHOP DER HOLZBILDHAUEREI HUGGLER. 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 17.30 Uhr. Schauen Sie den Holzbildhauern über die Schultern. www.huggler-woodcarvings.ch
Täglich ab 15.3.	RUNDFAHRTEN MIT DER BÖDELIBAHN. Tägliche Rundfahrten durch Interlaken, Matten und Unterseen in sechs Sprachen. Ab der Haltestelle am Höheweg. Weitere Informationen unter Telefon 079 764 62 60.

wunderbar wandelbar

a+s design

möbel allenbach

hintergasse 17, 3110 Münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

brühl roro

Täglich bis 31.3.	WEINKULTUR. Geniessen Sie im Februar und März erstklassige Weine vom Winzer Georg Schlegel des Weinguts «Zur alten Post», Bündner Herrschaft in Jenins. Information: Telefon 033 828 28 28, Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.
Täglich bis 31.3.	«FONDUE PLAUSCH». Im Carnotzet. Oberländer Trocken- und Rauchfleischsteller, Salat, Käsefondue mit Kartoffeln, Brot und Essiggemüse sowie einen Kirsich zur Verdauung. CHF 69.– pro Person, Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.
Täglich	TÊTE À TÊTE IM SPEZIALITÄTENRESTAURANT BELLINI. Wählen Sie Ihr Menu aus der Speisekarte unseres Spezialitätenrestaurants Bellini aus. CHF 90.– pro Person. Reservation: Telefon 033 828 66 66. Ab 18.00 Uhr, Hotel Metropole, Interlaken.

AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

Sa. & So. 8./9., 15./16., 22./23.	FADEN UND FARBE – AUSSTELLUNG VON LILY MÖHL. Vernissage am Freitag, 7. März 2014 um 17.00 Uhr. Alle übrigen Daten jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr. Dorfmuseum alte Mühle, Wilderswil.
Jeden Di.–Sa. bis 18.5.	AUSSTELLUNG IM SCHWEIZER HOLZBILDHAUEREI MUSEUM BRIENZ. Briener Holzschnitzerei, immaterielles Kulturerbe und lebendige Tradition. Bei der Ed. Jobin AG in Brienz. Information und Öffnungszeiten: www.jobin.ch .
Jeden Mi.–Fr.	«STADT EINRICHTEN/STADT BERICHTEN/STADT AUSRICHTEN». «Urbane Interventionen zwischen den Seen». KünstlerInnen, die international arbeiten und gleichzeitig lokal agieren und reagieren. 15.00 bis 18.00 Uhr, Kunsthaus, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
Täglich bis So. 2.3.	«WORLD OF DINOSAURS» – DIE DINOS KOMMEN. «Jurassic Park» im Jungfraupark. Es ist Europas spektakulärste Dinosaurier Erlebnis-Ausstellung. 10.00 bis 18.00 Uhr, Öffnungszeitendaten unter www.dinoworld.ch , Jungfraupark, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken.
Täglich bis So. 27.4.	KUNSTAUSSTELLUNG KARL FEUZ, UNTERSEEN. Bilder vom Tal bis zu den in Oel, Couache und Bleistift. Besichtigung zu bestimmten Zeiten eingeschränkt. Informationen: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
Täglich	SKULPTUR AUSSTELLUNG VON DOMINIC MÜLLER. In den öffentlich zugänglichen Räumen. Eintritt frei, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
Täglich	KUNSTAUSSTELLUNG RENATE MADER-BURRI. In den öffentlich zugänglichen Räumen. Eintritt frei, Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
Täglich bis 19.10.	AUSSTELLUNG BLAUSEEBILD «BLAU HÄLT WEISS». Vom Künstler Hansueli Urwyler. Täglich 10.00 bis 18.00 Uhr, JungfrauPark, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken.
Täglich bis 31.12.	AUSSTELLUNG VOM KÜNSTLER HANSUELI URWYLER. Geboren 1936 in Oey-Diemtigen im Simmental, arbeitet seit 1961 als bildender Künstler in Interlaken. Ausstellungsort: IHB Spectrum, Centralstrasse 22 (Depot), Interlaken.

RESTAURANTS MIT LIVE MUSIK

Jeden Di.	RESTAURANT CHALET, HOTEL OBERLAND. Interlaken. Verschiedene Duos und Schwyzerörgeli, Gesang, Jodel und Alphorn. 20.00 bis 22.00 Uhr. Restaurant Chalet Oberland, Höheweg 7, Interlaken.
Jeden Fr. & Sa. bis Ende März	LIVE MUSIK IM HOTEL METROPOLE. Live Musik mit Umberto an der Metro Bar im Hotel Metropole. Informationen: www.metropole-interlaken.ch oder Telefon 033 828 66 66.
Täglich (ausser Mi.)	RESTAURANT SCHUH. Musikalische Unterhaltung mit Pianist. 14.30 bis 16.30 Uhr, Grand Café Restaurant Schuh, Höheweg 56, Interlaken.
Täglich	VICTORIA-BAR. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. 18.30 bis 20.00 und 21.30 bis 01.00 Uhr.

silken

Gönnen Sie sich seidig-weiche Sommerhaut – mit silken

Preiswert, beinahe schmerzfrei und per sofort. Mit «Body Sugaring» entledigen Sie sich endlich lästiger Körperbehaarung. Für einen smarten Start in den kommenden Frühling und Sommer.



Nicole Wegmüller
silken
Aarestrasse 2
3800 Interlaken-
Unterseen
Telefon 033 821 16 55
info@silken.ch
www.silken.ch

Das unsere Winter von Jahr zu Jahr wärmer werden ist ein weiterer Grund, sich von ungewünschter Körperbehaarung zu befreien. Natürlich werden die Zeiten verlängert, in denen wir mit leichten Blusen und Hemden, Röcken oder Bermudas die Welt erobern. Aber es geht vor allen Dingen um den eigenen Wohlfühlfaktor. Enthaarte Achseln, die haarfreie Bikinizone und seidige Beine bei den Damen oder enthaarte Rücken- und Brustpartien bei den Herren sind die Renner. Nicht nur die Haut, auch das eigene Auftreten und das eigene Selbstbewusstsein werden aufgepoliert.

Grundsätzlich wird zwischen zwei grossen Gruppen bei der Haarentfernung unterschieden: die lang anhaltende und die dauerhafte Haarentfernung. Natürlich beinhaltet dies nicht nur einen Unterschied in der Dauer des Effekts, sondern auch eine preisliche Differenz. Deswegen stellen wir Ihnen hier ganz

gezielt den smarten Einstieg in eine Welt ohne nervige Körperbehaarung vor – das «Body Sugaring». Neben dem sehr guten Verhältnis von Preis- und Leistung hat diese Art der lang andauernden Haarentfernung noch weitere Vorteile. Da die Haare mittels einer erwärmten Zuckerpaste entfernt werden, ist der Vorgang sehr effizient und hautschonend. Somit können alle Haar- und Hauttypen behandelt werden, sogar Neurodermitis, Schuppenflechte oder Krampfadern stellen kein Hindernis dar.

Gerne beraten wir Sie, natürlich kostenfrei und unverbindlich. Und wenn Sie auf den Geschmack gekommen sind, können Sie immer noch zur dauerhaften Haarentfernung wechseln. Weitere Informationen zu beiden Themen finden Sie auf unserer Website.

Melden Sie sich noch heute – für seidig-weiche Haut mit silken.



wär ächt süsch!

Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

Die neuen Weber Grill 2014 sind da!



JETZT
ENTDECKEN



zum Beispiel der

WEBER Q 1400
MAROON



nur Fr. 379.-



FEATURES

Garantie bis 5 Jahre
Grillfläche 43 x 32 cm
Grillzeit direkt weniger als 30 Min.



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!



54. Interlaken Classics 2014

Das Programm

Samstag, 29. März 2014, 17.00 Uhr
VICTORIA-JUNGFRAU
**Meisterkonzert Prof. David Geringas,
Violoncello**

Mittwoch, 2. April 2014, 19.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Sinfoniekonzert Zakhar Bron Festival
Orchestra**

Donnerstag, 3. April 2014, 19.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Galakonzert Zakhar Bron Festival
Orchestra**

Samstag, 5. April 2014, 19.30 Uhr
Kirche Unterseen
**Feierliches Abschlusskonzert
Meisterkurs**
Prof. David Geringas, Violoncello

Sonntag, 6. April 2014, 10.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Matinee Zakhar Bron Festival
Orchestra**

Donnerstag, 10. April 2014, 19.30 Uhr
VICTORIA-JUNGFRAU
**Meisterkonzert Prof. Zakhar Bron,
Violine**

Samstag, 12. April 2014, 19.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Klavier-Rezital mit Aurelia Shimkus
und Alexander Sinchuk**
(Gewinner des Prix du Piano Interlaken
Classics 2013)

Sonntag, 13. April 2014, 17.00 Uhr
Kirche Unterseen
**Feierliches Abschlusskonzert
Meisterkurs**
Prof. Zakhar Bron, Violine

Karsamstag, 19. April 2014, 19.30 Uhr
Kursaal Interlaken
**Sinfoniekonzert Gustav Mahler
Jugendorchester**

Ostersonntag, 20. April 2014, 17.00 Uhr
Kursaal Interlaken
**Sinfoniekonzert Gustav Mahler
Jugendorchester**

Montag, 21. April 2014, 17.00 Uhr
Lindner Grand Hotel Beau Rivage
**Meisterkonzert Reinhold Friedrich,
Trompete**

Dienstag, 22. April 2014, 19.30 Uhr
Kunsthaus Interlaken
**Feierliches Abschlusskonzert
Meisterkurs**
Reinhold Friedrich, Trompete

Für weitere Auskünfte
Telefon 033 821 21 15
www.interlaken-
classics.ch
info@interlaken-
classics.ch

Für Tickets
Telefon 0900kultur
oder 0900 585 887
www.kulturticket.ch
Montag bis Freitag,
10.30 bis 12.30 Uhr
(1.20/Min. ab Festnetz)
Wählen Sie online Ihren
Sitzplatz aus:
www.kulturticket.ch





GALERIE KUNSTSAMMLUNG
UNTERSEEN

VEREINE 3|14

Ausstellung

5. bis 27. April 2014

Galerie Kunstsammlung
Unterseen
Dachstock Stadthaus
Untere Gasse 2
3800 Unterseen
Telefon 033 822 16 09
mail@kunstsammlung-
unterseen.ch
www.kunstsammlung-
unterseen.ch



- Ernst Hanke, Ringgenberg
- Sue Testi, Unterseen
- Ann Lee Zwirner, Murten

Vernissage

Samstag, 5. April 2014, 17.00 Uhr

Begrüssung

Sue Testi, Präsidentin KSU

Einführung

Paul-Anthon Nielson, Erlenbach im Simmental. Live-Interview mit den Künstlern

Öffnungszeiten

Donnerstag bis Samstag,
15.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 11.00 bis 16.00 Uhr
Karfreitag, 18. April 2014, geschlossen

Die Künstler sind an der Vernissage und an folgenden Tagen anwesend

Sue Testi und Ann Lee Zwirner jeweils am Samstag. Ernst Hanke jeweils samstags und sonntags.



VEREINE 3|14

Actionpainting mit Sue Testi

Ausstellung in der Galerie Kunstsammlung im Stadthaus Unterseen

Mit ihren Arthena Projekten hat Sue Testi bereits zahlreiche Jugendliche aus der Region für Kunst begeistert. Nun arbeitete sie während vielen Wochen mit den Schülerinnen und Schülern der Schule Wilderswil. Im Rahmen des Jahresthemas Kunst hatte jede Klasse die Gelegenheit einen Actionpainting-Workshop bei Sue Testi zu besuchen. Das Gestaltungszimmer der Schule wurde zu diesem Zweck während zwei Monaten zum Kunstraum, in welchem nach Lust und Laune mit Farbe gespritzt und gekleckert werden durfte. Dabei wurde mit Pinsel und Farbbrollen gearbeitet, aber auch Tannenzweige, Zeitungskugeln oder ein Föhn wurden kurzerhand zu Malwerkzeugen umfunktioniert.

Am Ende eines Workshops waren ein grosses Klassenbild und pro Schülerin und Schüler ein individuelles Bild entstanden. Der Spass am unkonventionellen Kunstunterricht war gross. Dies war den Gesichtern und den fertigen Bildern am Ende eines Workshops jeweils anzusehen.

Als krönender Abschluss werden die rund 300 Bilder nun in professionellem Rahmen ausgestellt. **In der Galerie Kunstsammlung im Dachgeschoss des Stadthaus Unterseen sind die Werke vom 14. bis zum 16. März 2014 zu sehen.**

Actionpainting

Ein Projekt der Schule Wilderswil
im Rahmen des Jahresthemas
KUNST in Zusammenarbeit mit
Sue Testi

Ausstellung in der Galerie
Kunstsammlung Unterseen (KSU),
Dachstock Stadthaus Unterseen,
vom 14.-16. März 2014

Öffnungszeiten:
Freitag,
14. März,
18.30-21.00
Samstag,
15. März,
17.00-20.00
Sonntag,
16. März,
14.00-17.00



Wunderhuus Interlaken

Wunderhuus Interlaken

«Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.» Friedrich Schiller

Weitere Informationen
G. Aeschbacher
Wunderhuus
Höheweg 41
3800 Interlaken
Telefon 033 823 07 11
Mobile 079 218 93 47
www.wunderhuus.ch

Ihr Kind hat seinen ganz individuellen Plan, wann, wie und in welchem Tempo es seine Fähigkeiten entwickelt. Wir bieten ihm dazu in unserem liebevoll eingerichteten Kindergarten mit grossem Garten, den wir täglich nutzen, ein ideales Umfeld. In unserer zurückhaltenden Begleitung und mit der sorgfältigen Auswahl unseres Materials geben wir Ihrem Kind die Möglichkeit das zu üben, was es in seiner momentanen Entwicklung am meisten braucht. Das spontane, freie Spiel nimmt deshalb neben unseren geführten Sequenzen einen sehr zentralen Platz ein. Bei unseren Aktivitäten richten wir uns nach dem Jahreskreislauf. So kann Ihr Kind diesen auf natürliche Weise ganzheitlich erleben. Zu den Jahreszeitfesten laden wir die ganze Familie ein.

Unsere Spielgruppen (ab 2 Jahren)

Montag, Dienstag, Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr. Dienstag, 8.00 bis 12.00 Uhr, im und ums Wunderhuus.

Unser Kindergarten (ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt, Stichtag: 1.7.2008 - 30.6.2011)

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag im und ums Wunderhuus. Dienstag Waldmorgen im Rugenwald, dazu sind auch Spielgruppenkinder herzlich willkommen. Bringen: 7.45 bis 8.30 Uhr. Holen: 11.45 bis 12.00 Uhr.

Ein sanfter Einstieg mit einem reduzierten Pensum ist möglich, die Tage sind frei wählbar.

Unser Mittagstisch (ab 2 Jahren)

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 12.00 bis 14.00 Uhr, dieser kann auch spontan am Vortag gebucht werden.

Unsere Gruppengrössen:

Kindergarten max. 15 Kinder, Spielgruppen max. 12 Kinder.

Unsere Gruppen werden von qualifizierten Kindergärtnerinnen/Spielgruppenleiterinnen geführt und durch eine Lehrtochter (Fachfrau Betreuung Kind) unterstützt. Sie sind jederzeit herzlich eingeladen, unser Angebot bei einem Schnuppermorgen/-nachmittag kennen zu lernen.



Lisa Catena: «Wäutfriede» Mundartsatire

Samstag, 29. März 2014 um 20.15 Uhr im Schlosskeller Interlaken



Lisa Catena:
Das Blumenmädchen mit kritischem, satirischem Blick für das allzu Alltägliche.

Als Hippie-Mädchen Luna schildert Lisa die Niederungen der Politik und plaudert über Höhenflüge des Alltags.

Lisa Catena ist mit ihrem ersten Kabarett-Programm «Wäutfriede» auf Erfolgskurs. Wäutfriede erzählt die Geschichte eines Blumenkinds im betonharten Alltag: Die 68er haben Spuren hinterlassen – und eine Rudolf-Steiner-Generation, die sich in der kalten Realität behaupten muss. Wir begleiten Lisa Catena in der Rolle des naiven Hippie-Mädchens, das beinahe zur Nationalrätin gewählt wird, ein Büropraktikum absolviert und sich auf ein vermeintliches Treffen mit Jesus höchstpersönlich freut. Muss sie die Realität auch mal zünftig zurechtbiegen, so landet das Blumenkind doch immer

zielsicher auf dem wunden Punkt und erzählt strahlend, was die meisten nicht mal zu denken wagen.

Mit «Wäutfriede» hat Lisa Catena schon am Oltner Kabarett-Casting, an der «Krönung» in Burgdorf, an der «Frischlings Parade» im Casinotheater Winterthur und im «Spasspartout» von Radio DRS 1 überrascht und begeistert.

Weitere Infos unter
www.schlosskeller.ch

Vorverkauf
Buchhandlung Krebsler
Höheweg 11
3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16

Spiez Marketing AG,
Hotel Belvédère und Hotel Eden, Spiez
präsentieren:

blues and jazz in concert *Spiez*

3. bis 6. April 2014

Konzertprogramm

Donnerstag 3. April 2014	Newcomerband aus der Szene (Region) im Belvédère 18.30 Uhr Apéro 19.30 Uhr Konzertbeginn
Freitag 4. April 2014	Blueskonzert im Belvédère 18.30 Uhr Apéro 19.30 Uhr Konzertbeginn 21.00 Uhr Dinner
Samstag 5. April 2014	Jazzkonzert im Eden 18.30 Uhr Apéro 19.30 Uhr Konzertbeginn 21.00 Uhr Dinner
Sonntag 6. April 2014	Brunchmatinée Blues im Eden und Jazz im Belvédère ab 09.30 Uhr Brunch (Breakfast-Teil) 10.30 Uhr 1. Teil Musik 11.00 Uhr Brunch (Lunch-Teil) 11.45 Uhr 2. Teil Musik 12.30 Uhr Brunch (Dessert-Teil) ab 13.00 Uhr Ausklingen der Brunchmatinée

Vorverkauf Spiez Marketing AG, Info-Center am Bahnhof Spiez
Hotel Belvédère, Schachenstrasse 39, Spiez
Hotel Eden, Seestrasse 57, Spiez
Welcome-Center Thun, Bahnhof Thun
Tourist Office, Höheweg 3, Interlaken

Tickets Konzertticket mit Prosecco 65.- (Newcomerband 45.-)
Comfort-Konzertticket mit 3-Gang-Menü 160.-
VIP-Konzertticket all inclusive,
Erstklasssitze 250.-
Brunchticket 95.-

Jazz Musiker Scott Lee (double bass), Jackie Jones (vocals),
Laurie Altman (piano)

Blues Musiker Dylan Altman (guitar and vocals), David Steele (guitar)



Teekonzert

Sonntag, 30. März 2014, 15.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Matten.
Türöffnung, 14.30 Uhr.



Musikgesellschaft
Interlaken & Stadtmusik
Unterseen
Postfach
3800 Interlaken
info@mgi-smu.ch
www.mgi-smu.ch
www.facebook.com/
MGISMU

Liebe Konzertbesucherinnen und -besucher

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr
wieder an unserem Teekonzert begrü-
sen zu dürfen.

Eintritt frei, Kollekte

Wir wünschen Ihnen einen schönen und
unterhaltsamen Sonntagnachmittag.

Gerne spielen wir für Sie traditionelle
Märsche und schöne Blasorchestermelo-
dien. Einige der Melodien und Musikstü-
cke werden Ihnen bekannt sein, andere
werden Ihnen mit Sicherheit gut gefallen.

Nach dem Konzert ist ein reichhaltiges
Zvieribüffet mit Tee, Kaffee und Kuchen
bereitgestellt.

In der Region Bodeli ist ein Abholdienst
organisiert. Interessierte melden sich un-
ter folgender Telefonnummer:
076 323 09 57

Sponsoren



FITPOINT TRAININGS CENTER



Deine LINIE macht Deine FORM

Wychelstrasse 6, 3800 Matten b. Interlaken
079 311 13 45 · seit 1986 · www.interfitness.ch



feel well fitness



Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

feel well fitness exklusiv auf Sendung



**bei explosiv
am Freitag, 14. März 2014
um 18.00 Uhr**

Ihre Bewegungs- und Gesundheitsexpertin Heidi
Matter und Team heissen Sie herzlich willkommen!



Jahreskonzert der Jugendmusik Unterseen

Samstag, 29. März 2014



Hören Sie gerne Blasmusik? Dann reservieren Sie sich diesen Samstagabend.

Die jungen Musikantinnen und Musikanten der Jugendmusik Unterseen laden Sie ganz herzlich zum Jahreskonzert ein. Wie schon letztes Jahr findet das Konzert im Kirchgemeindehaus in Matten statt.

Seit dem Konzert im vergangenen Jahr hat sich allerdings im Orchester einiges geändert.

Nach erfolgreicher Teilnahme am Schweizer Jugendmusik-Fest in Zug haben einige Mitglieder die Jugendmusik verlassen. Glücklicherweise steht der Nachwuchs bereit, und so sind im gleichen Zug mindestens gleich viele junge MusikantInnen nachgerückt. Jolanda Zürcher und das A-Korps werden Ihnen so auch in diesem Jahr ein wiederum abwechslungsreiches Programm mit

Blasmusik verschiedener Stilrichtungen präsentieren können.

Als Teil des Programm's wird auch das Bläser Combo der Schule Unterseen zu hören sein – geleitet von Markus Zenger. Die Vorfreude der Mädchen und Jungs ist besonders gross, denn die meisten von ihnen werden das 1. Mal vor grossem Publikum auftreten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen gute Unterhaltung.

Kirchgemeindehaus Matten
Hertiggässli 3800 Matten
Konzertbeginn 20.00 Uhr
Türöffnung 19.30 Uhr
Eintritt frei/Kollekte willkommen

Weitere Infos unter
www.jugendmusik-unterseen.ch

Belvédère

★★★★

Strandhotel & Restaurant

106 Jahre Belvédère – Dîner zum Saisonauftakt 2014

Samstag, 1. März 2014 ab 18.30 Uhr
Heissen Sie mit uns die neue Saison willkommen, notabene die 106. Saison des Belvédère. Geniessen Sie Aperitif, Vorspeisebuffet, servierter Hauptgang gefolgt von einem Dessertbuffet inklusive Wein zum Jubiläumspreis von CHF 106.– pro Person.

Belvédère Musik-Brunch – mit Philip Meloney

Sonntag, 30. März 2014
Jeweils am letzten Sonntag im Monat erleben Sie das reichhaltige Brunchbuffet (Frühstück-, Vorspeise-, Hauptgang- sowie Dessertbuffet) dieses Mal mit einem Mordfall von Philip Meloney. CHF 85.– pro Person für das komplette Angebot. (9.30–14.00 Uhr)

Tage der Sinnlichkeit im Bel-Well

Es erwarten Sie ganz spezielle Angebote, gerne geben wir Ihnen die Details bei einem Besuch oder Telefon bekannt. Erholung pur in unserer Wellness-Oase!

Swiss Grand Cru – am Knochen gereiftes Fleisch

Für Fleischliebhaber ein besonderes Highlight. Vom Wagen können Sie Ihr Lieblingsfleischstück aussuchen. Nur die besten Stücke werden selektioniert, am Knochen aus Tradition über lange Zeit gereift, damit das volle Aroma zum Tragen kommt – ein Erlebnis der besonderen Art!

Serata amarone in più

Donnerstag, 20. März 2014 ab 19.00 Uhr
Ein Abend voller Information und Erlebnis zum Thema Amarone Weine und Region Veneto zum Preis von CHF 145.–. Details erfahren Sie auf der Website.

Whisky – «Uisge Beatha»

Freitag, 28. März 2014 ab 19.00 Uhr
Geniessen Sie vom Aperitif bis zum Dessert eine Auswahl, um diesem Lebenswasser zu frönen. Entdecken Sie kulinarische Verbindungen und lassen Sie sich überraschen. Zum Preis von CHF 125.– pro Person geniessen Sie Aperitif, Essen und alle Getränke. (Spezialangebot für Zimmer und Transfer nach Thun sind vorhanden).

Bis bald in Ihrem Belvédère
033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch



B Restaurant Burehuus

Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt

Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Sonntags-Brunch 2014

6. April, im Mai kein Brunch, 1. Juni
Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes
«Burebuffet zum Zmörgele»
«unverschämt guet».
CHF 35.– pro Person (Reservation erwünscht)

Herz- & Rosen-Erlebnis

Traumhaft schön dekoriertes Tisch mit
Rosenblättern und Kerzen.
1 Glas Schaumwein, ein köstliches 4-Gang-Menü,
3 rote Rosen zum mitnehmen
Auf Vorbestellung

Cordon Bleu-Festival im März und April

Entdecken Sie die ideenreiche
Cordon-Bleu-Kreationen.
Mild, scharf, fleischlos und exotisch –
für alle Geniesser hat es etwas dabei.

«Feste feiern wie sie fallen» ... ist unser Moto

Sei es ein Familienfest, eine Hochzeitsfeier
oder ein Mitarbeiteressen, gerne
machen wir für Ihren Anlass eine Offerte.
Wir freuen uns auf Sie!



Herzlich
willkommen!

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

 Pfadi Unspunne
Interlaken

VEREINE 3|14

Schnuppertag Pfadi Unspunne Interlaken

Samstag, 15. März 2014



Beginn

14.00 Uhr General Guisan Schulhaus-
platz Interlaken

Ende

17.00 Uhr General Guisan Schulhaus-
platz Interlaken

Mitnehmen

Kleider der Witterung entsprechend
und gute Laune

Kontakt

Kenan Bajrami/Figaro
Telefon 079 824 43 77
figaro@unspunne.ch
www.unspunne.ch



Von der Ruine kommt der Ritter Unspunne hinunter gestrauchelt, ganz verwirrt. Er ist nicht immer so traurig, aber sein Wappen ist eines Morgens gestohlen worden...Glücklicherweise kennt der Ritter die Pfadiabteilung Unspunne und bittet diese um Hilfe.

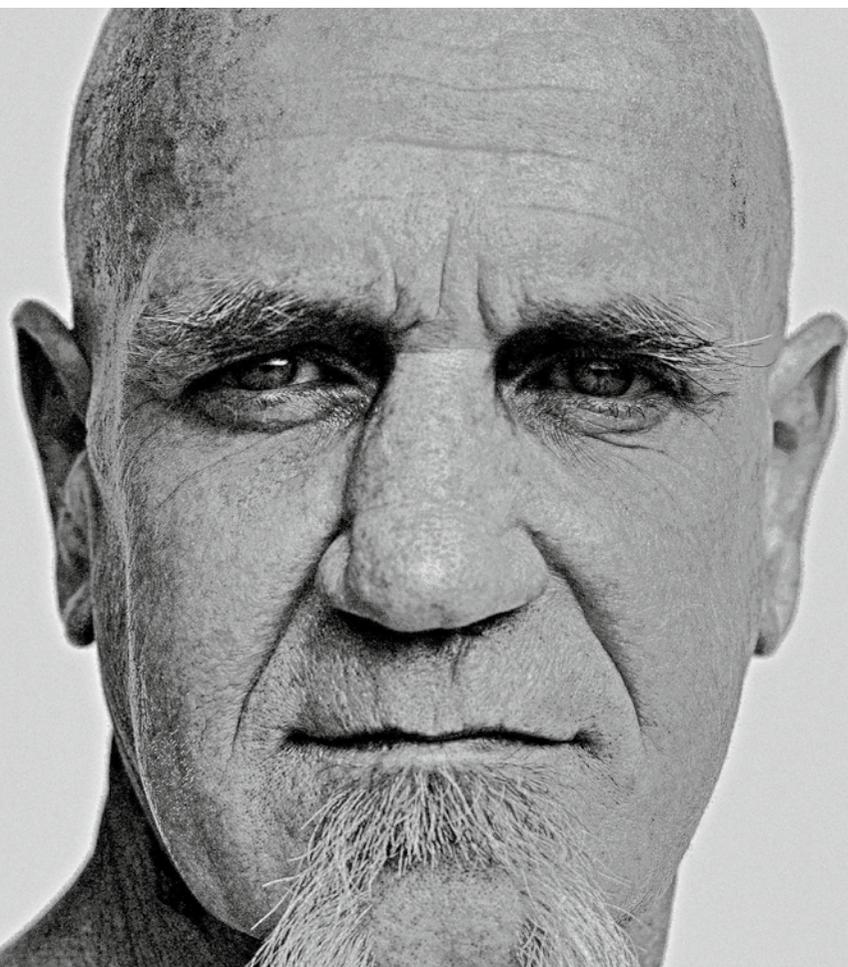
Hast du auch Lust mal ein bisschen Pfadiluft zu schnuppern? Dann sind du und deine Freunde herzlich eingeladen, uns und dem Ritter Unspunne zu helfen. Dazu treffen wir uns wie folgt:

Datum

Samstag, 15. März 2014



Unerwünschte Haare?



tabort.be



Wir entfernen auch Rückenhaare. Dauerhaft und schonend.

Üppiger Haarwuchs ist nicht überall am Körper erwünscht. Die Laserbehandlung ist nach dem neusten Stand der Medizin die einzige Methode, wie unerwünschte Haare in nur drei bis fünf Behandlungen effizient, dauerhaft, schonend und ohne Nebenwirkungen entfernt werden können.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden. Weitere Angebote: Falten, Laserpeeling, Altersflecken, Lippen, Tattoo-Entfernung, Couperose, Besenreiser, Mesotherapie, Hyperhydrose.

Infos über unsere vielfältigen Behandlungen erhalten Sie unter www.laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.

*Dermatologisches Laserinstitut
Hofstettenstrasse 15E
3600 Thun
Tel. 033 223 35 33
www.laserinstitut.ch*



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

Sängerinnen und Sänger gesucht

Für das diesjährige Herbstkonzert des gemischten Chors Beatenberg

Wir suchen noch Sängerinnen und Sänger für unser diesjähriges **Herbstkonzert**. Es wird unter dem Thema Johannes 12, Verse 35 und 36 stehen: «Wer in der Finsternis wandelt, der weiss nicht wohin er geht ... Glaubet an das Licht ...»

Dieses Motto ist nicht zu eng religiös zu verstehen. Wir wollen uns musikalisch mit dem Thema von **Licht und Finsternis** auseinandersetzen.

Dabei werden wir unter anderem Werke von **Haydn, Mozart, Schubert** und anderen Komponisten erarbeiten. Ein Leckerbissen wird das Werk von Schubert sein: «**Der Tod und das Mädchen**».

Dieses Lied (ursprünglich für Sologesang mit Klavierbegleitung) werden wir als 4-stimmigen Chorsatz singen und damit «uraufführen»!

Der Dirigent Michael Malzkorn nimmt sich für die Arbeit an den Liedern viel Zeit und arbeitet in die Tiefe; vor allem ein **ausgewogener Chorklang** ist ihm wichtig. In dichter aber heiterer Atmosphäre werden die einzelnen Werke **gründlich** erarbeitet.



Vor allem suchen wir **Tenöre**, doch sind natürlich auch alle anderen Gesangsstimmen herzlich willkommen.

Geprobt wird immer am **Mittwoch von 19.30 bis 21.30 Uhr in Beatenberg** (beim Wydi-Parkplatz mit guter Busverbindung).

Wir sind derzeit ca. 35 begeisterte Sängerinnen und Sänger!

Bei Interesse melden unter

Michael Malzkorn
Telefon 033 841 00 86
Mobile 079 904 10 56
michael.malzkorn@bluewin.ch



bzi

**Weiterbildung
im Berner Oberland**

Aktuelles Kursprogramm

Unser breitgefächertes Weiterbildungsangebot in den Bereichen: Wirtschaft, Informatik, Sprachen, Holz und C-Tech ist jetzt buchbar. Erkundigen Sie sich unter www.bzi-interlaken.ch, Link: Weiterbildung

Starttermine Lehrgänge 2014

NEU Sachbearbeiter/ -in Mark. und Verkauf edupool.ch	ab 22. April 2014
Handelsschule edupool.ch	ab 12. August 2014
Technische Kaufleute	ab 12. August 2014
Sachbearbeiter/ -in Personalwesen edupool.ch	ab 13. August 2014
Sachbearbeiter/ -in Rechnungswesen edupool.ch	ab 13. Oktober 2014

Weiterbildung - Ihre persönliche Chance

Kursangebot Informatik

Tastaturschreiben OCG Typing Certificate	am 22. März 2014
ECDL Core Präsentation (PowerPoint 2013)	ab 23. April 2014

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz indem Sie sich unverzüglich anmelden. Herzlichen Dank.

Beratung und Anmeldung

Bildungszentrum Interlaken
Weiterbildung bzi
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken

T 033 828 11 17
F 033 828 11 00
weiterbildung@bzi-interlaken.ch
www.bzi-interlaken.ch



Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im März

Samstag, 1. März, 20.30 Uhr Eintritt frei
Chamäleon Session #11 **Reggae**
Boys and the Toys und Zion Step.
Warm up mit Joni & Sam (Double Bass Action)

Samstag, 8. März, 20 Uhr
Patagonien – Peru **Vortrag**
Veloabenteuer mit Michu Schüpach.
Abendkasse ab 19 Uhr. Eintritt: CHF 25.–; AHV, Stud. 22.–, Kinder bis 16 Jahre 10.–, Familien 60.–

Samstag, 15. März, 20.30 Uhr 25.– | 20.–
Nicole Herzog-Stewy **Jazz**
von Wattenwyl Group – INTIMACY
Nicole Herzog, voc | Stewy von Wattenwyl, p | Christoph Utzinger, b | Tobias Friedli, dr | Daniel Bohnenblust, as
Berührende Geschichten über Liebe und Leidenschaft aus dem Great American Songbook.

Freitag, 21. März, 20.30 Uhr 25.– | 20.–
Die Kunst des Flamenco **World**
Flamenco auf höchstem Niveau, zelebriert von Rafael del Pino «Keko» und Rocío de Flores (Tanz) | Antonio Flores und Nick Perrin (Gitarre) | José Prieto «El Caja» (Gesang) und Regula Küffer (Querflöte).

Dienstag, 25. März, 20 Uhr Eintritt frei
Jam Session **Jazz**



«Interlaken» 2014
180 x 220 cm
© Hans-Christian Schink

Sonntag, 30. März, 13 Uhr Eintritt frei
Odd Fellows Wettbewerb der MSO 2014 für Klavier – Musikschule Oberland Ost

They Are Here – Ausstellung
Urbane Interventionen zwischen den Seen 28. März bis 18. Mai 2014

l'art pour l'ar CH	Gustav Hellberg S
Pfelder D	Hans-Christian Schink D
Nicole Schuck D	Simone Zaugg CH
	Véronique Zussau F

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr
Sonntag, 11 bis 17 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

Kunsthhaus Interlaken
Jungfraustrasse 55
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 61
www.kunsthhausinterlaken.ch

eggenschwiler baumanagement

Für alle Unternehmen ist Vertrauen das grösste Betriebskapital, für jeden Bauherrn das wichtigste Fundament seines Eigenheims.

Wir bieten Ihnen Arbeiten und Lösungen in verschiedenen Schnittstellen im Baubereich.

- Beratung; Bauherrenvertretung, Kostenschätzung
- Projektierung; Detailstudien, Kostenvoranschlag, Submissionsverfahren
- Realisierung; Kosten-Termin und Qualitätskontrollen, Örtliche Bauleitungen
- Abschluss; Abnahme der Bauwerke, Schlussabrechnung



Für Fragen sind wir gerne telefonisch oder persönlich für Sie da:

Simon Eggenschwiler
Eidg. Dipl. Bauleiter SBO
Geschäftsinhaber eggenschwiler baumanagement gmbh
079 454 54 94
info@eggenschwiler-baumanagement.ch
www.eggenschwiler-baumanagement.ch



Konzert und Theater

Musikgesellschaft Matten

Direktion

Jakob Leuenberger

Theater

Pizza Mistica

Lustspiel in einem Akt von Martin Weber
unter der Regie von Thomas Lüthi

Freitag und Samstag Tanz mit der Kleinen Rimo Band

Freitag, 7. März 2014, 20.00 Uhr
Samstag, 8. März 2014, 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Matten

Eintritt Fr. 10.–

Platzreservierungen

Nur für Samstagabend:
Bäckerei Christen, Telefon 033 822 28 18
(während den Ladenöffnungszeiten)

NEU

Warme Küche jetzt auch vor dem Konzert von 18.00 bis 19.00 Uhr mit musikalischer Unterhaltung

Schöne, reichhaltige Tombola

Freundlich ladet ein
die Musikgesellschaft Matten



INA-K Schuhe – wo es Füsse hinzieht!



ABRO
ARCHE
ALLROUNDER
BRUNATE
GARDENIA
JOYA
MEPHISTO
SANO BY MEPHISTO
THINK
KENNEL & SCHMENGER

Schule für
Sie & Ihre
INA-K

INA-K
Marktgasse 31, 3800 Interlaken, Telefon 033 821 68 58
info@ina-k.ch, www.ina-k.ch



Andrea Kölliker
dipl. Integral Coach ECA

Therapeutin und Ausbilderin
AUNDA healing

Supporterin in Angst- und
Stress-Situationen

Mehr Infos dazu unter 079 213 27 27
oder auf www.spirit-of-life.com

Dauerhafte Auflösung von Mustern

Gemeinsam löschen wir im Gespräch und mittels energetischer Heilbehandlung nach Attilio Ferrara Ihre seelischen Blockaden. Dies können Ängste, alte aufgelöste Themen, traumatische Erlebnisse, negative Glaubenssätze und Verhaltensmuster aller Art sein.

Sie haben die Möglichkeit, diese Themen innerhalb von ein bis zwei Sitzungen **dauerhaft und sofort** loszulassen und gewinnen so an frischer Lebensenergie, Klarheit und Harmonie. Die Frequenz AUNDA löscht dabei jeden mentalen, emotionalen und physischen Schmerz aus Ihrem Zellgedächtnis und bringt Körper, Seele und Geist wieder ins Gleichgewicht.

Oberland druckt bei www.swissprinted.ch

Unter verwendung des Codes

oberland

erhalten Sie 5% Rabatt
auf Ihre Erstbestellung.



SP swissprinted.ch

Spielst du gerne Volleyball? Dann besuche uns im Training!

Möchtest du gerne aktiv Volleyball spielen, bist du herzlich in einem unseren Trainings eingeladen.

Unsere Mitglieder sind Frauen, Männer, Juniorinnen und Junioren, erfahrene Spieler und Spielerinnen aber auch Anfänger, «Pläuschler und Angefressene». Unsere Mixedgruppe sucht noch Interessierte, die Plausch am Volleyball spielen haben, jeweils am Freitagabend.

Besuche unsere Webseite
www.vbcboedeli-unterseen.ch
oder Telefon 078 731 50 30
Dort findest du Informationen über alle Teams, den Verein und Trainingszeiten.

Um uns zu unterstützen, empfehlen wir unseren Lottomatch.

Trainingsangebot vom VBC Bödéli-Unterseen

- **U 16 und Kids**
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr
Steindlerhalle Unterseen
- **U19**
Montag, 19.00 bis 21.00 Uhr
Steindlerhalle Unterseen
- **U23**
Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr
BZI- und Lindenallee-Halle Interlaken
- **Damen 1. Mannschaft**
Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr
BZI-Halle Interlaken
- **Damen 2. Mannschaft**
Dienstag, 20.00 bis 22.00 Uhr
BZI-Halle Interlaken
- **Damen 3. Mannschaft**
Donnerstag, 20.00 bis 22.00 Uhr
Steindlerhalle Unterseen
- **Herren**
Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr
Steindlerhalle Unterseen
- **Plausch-SpielerInnen**
Freitag, 20.00 bis 22.00 Uhr
Gymerhalle Interlaken

Volleylotto im Hotel Interlaken

Samstag, 15. März 2014

15.00 bis 23.00 Uhr durchgehend

Sonntag, 16. März 2014

13.00 bis 19.00 Uhr durchgehend

Kartenpreis Fr. 1.50, dazu 1 Gratiskarte
oder einfach mit Dauerkarte!!



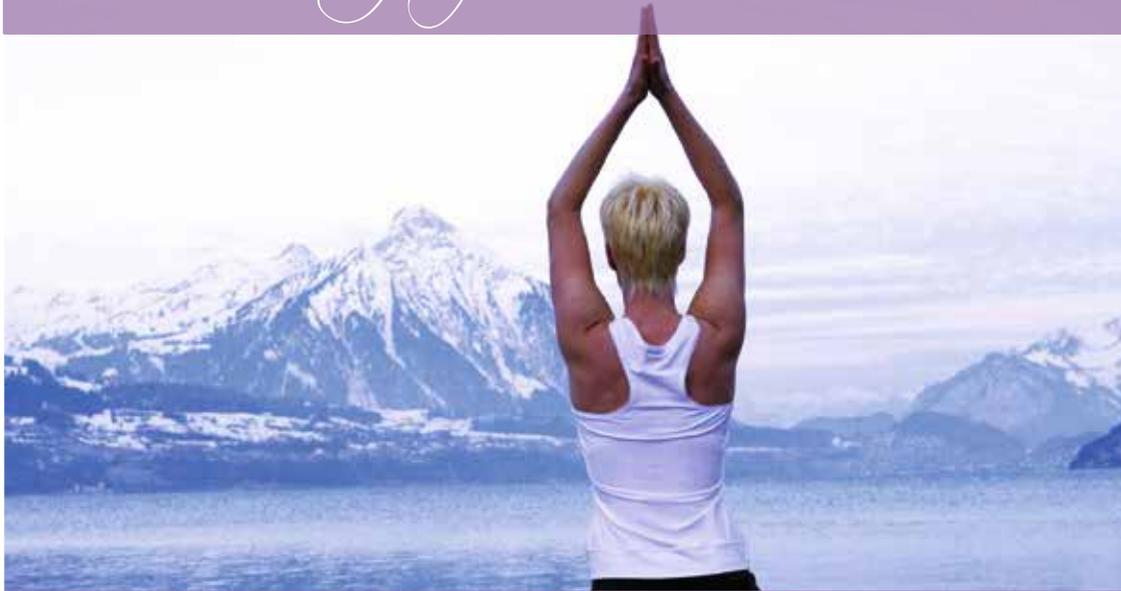
BON für 1 Karte und 1 Gratiskarte



Volleylotto im Hotel Interlaken

Samstag, 15. März 2014, 15.00 bis 23.00 Uhr durchgehend
Sonntag, 16. März 2014, 13.00 bis 19.00 Uhr durchgehend

Special Day Spa



TUN SIE SICH UND IHREM KÖRPER WAS GUTES
MIT PURER ENTSPANNUNG

Thai Yoga Day Spa inkludiert:

- 80-minütige Thai Yoga Massage
- leichten Spa Lunch mit Tagesfruchtsaft
- Kräutertee für zu Hause als Geschenk
- Nutzung des VICTORIA-JUNGFRAU SPA- und Wellness-Bereichs

zum Preis von CHF 230.– pro Person

Buchbar täglich von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr bis 31. März 2014

Unser SPA-Team berät Sie gerne und freut sich auf Ihre
Kontaktaufnahme unter espa@victoria-jungfrau.ch oder unter Tel. 033 828 27 30.



VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa | Höheweg 41 | CH-3800 Interlaken



**Musikgesellschaft
Ringgenberg**

Musikgesellschaft Ringgenberg Konzert und Theater

Samstag, 15., Freitag, 21. und Samstag, 22. März im Hotel Bären, Ringgenberg



Konzert

Musikgesellschaft Ringgenberg

Leitung: Ueli Zurbuchen & Sam Spörri

Tambouren der Musikgesellschaft Ringgenberg

Leitung: Sam Zurbuchen
Programm nach Ansage

Theater

Jetzt chunnts nüd guet!

Komödie in drei Akten von
Armin Vollenweider

Samstag, 15. März 2014

13.30 Uhr Kindervorstellung

Gratiseintritt mit freier Kollekte

19.30 Uhr Abendvorstellung

Eintritt Fr. 12.–

Freitag, 21. März 2014

19.30 Uhr Abendvorstellung

Eintritt Fr. 12.–

Samstag, 22. März 2014

13.30 Uhr Seniorenvorstellung

Gratiseintritt mit freier Kollekte

19.30 Uhr Abendvorstellung

und anschliessend Tanz mit Steff & Sämi
Eintritt Fr. 15.–

Platzreservierung

Dorfladen Röthlisberger, Ringgenberg,
Telefon 033 822 29 44

Alfred Steiner Lebensmittel, Goldswil,
Telefon 033 822 63 92

Schmerz ist kein Schicksal,
das Sie länger ertragen müssen.

Schluss mit Nackenschmerz, Rückenschmerzen, Knieschmerzen

Sogar bei austherapierten und schwierigen Fällen,
ohne Medikamente und Operationen.

Für weitere Information wenden Sie sich an

LNB Schmerzfrei Praxis

Gabriele Furhan
Amthausgasse 1
3011 Bern
T 031 351 07 36
M 077 922 6007
info@LNB-schmerzfrei.com
www.LNB-Schmerzfrei.com



SCHMERZTHERAPIE
nach Liebscher & Bracht

PRAXIS



VORTRAG

«Die Kraft des Unterbewusstseins siegt über weiche Knie»



Marjeta Gurtner

Dipl. Mentaltrainerin nach Kurt
Tepperwein führt Sie in diesem
Vortrag in das Geheimnis Unter-
bewusstsein ein.

Sie können Überstress und Über-
spannung abbauen und in Ihrem
Leben alles verändern, wenn Sie

die Sprache Ihres Unterbewusstseins lernen und ihm
klare Anweisungen geben.

Ihr Unterbewusstsein dient dem Leben und ist die
Schatzkammer in Ihrem Innern. Es ist der geheime Ort,
an dem Ihr äusseres Leben entsteht.

Wenn Sie die Sprache des Unterbewusstseins beherr-
schen, besitzen Sie ein starkes Werkzeug zur Verbesse-
rung Ihres täglichen Lebens.

Ein unterhaltsamer Vortrag mit Tiefenwirkung.

Freitag, 14. März 2014, 19.30 bis 21.00 Uhr
Yoga-center, Kammistrasse 11, 3800 Interlaken

Kosten: Fr. 30.– (Anmeldung nicht erforderlich)

Mehr Informationen: www.mg-erfolg.ch, 079 596 59 50

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

INFORMATIONSPRESENTATION Dienstag, 18. März 2014

Beginn: 19.30 Uhr im Schulhaus
Es ist keine Anmeldung erforderlich

9. und 10. Schuljahr

Real- oder Sekundarschule
Berufs- oder Mittelschulvorbereitung

Kaufmännische Grundbildung

Handelsschule mit Bürofachdiplom VSH
Hotel-Tourismus-Handelsschule *hotelleriesuisse*
KV-Abschluss mit eidg. Fähigkeitszeugnis

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30



noss.ch

Schulzentrum



Eishockey Plauschmatch

SCUI Fanclub Crazy Ibex vs. Motodrom Oilers



Samstag, 22. März 2014

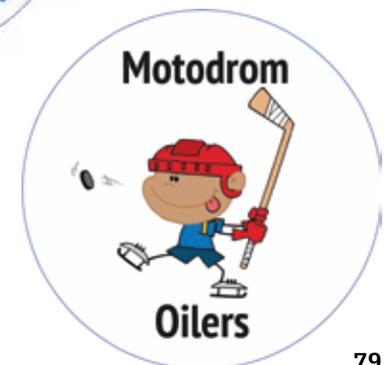
Spielbeginn 19.30 Uhr

Eissportzentrum Bödeli Matten

mit Festwirtschaft

Ab 22.00 Uhr After Party mit DJ in der
Slot Bar

Wir freuen uns über viele Zuschauer.



Gilbert & Oleg «Die hohle Gasse» Ein magisch-komisches Freiheitsdrama

Freitag, 7. März 2014, 20.15 Uhr im Stadtkeller Unterseen

Zum 250. Geburtstag von Friedrich Schiller wagen sich Gilbert & Oleg erstmals an einen Theaterklassiker. Auf originelle und äusserst amüsante Weise bringen die zwei publikumsnahen Künstler in ihrem Programm «Die hohle Gasse» eine Kurzfassung der Geschichte um Wilhelm Tell und Gessler zur Aufführung. Doch die beiden sind sich nicht ganz einig über die Inszenierung des Stückes. Gilbert will eine klassische Inszenierung, Oleg hat den Statisten satt. Für Zündstoff ist gesorgt, das Drama wird zur Tra-

gödie und sie treffen sich in der hohlen Gasse wieder. Die Freiheit erhält eine neue Dimension und das Land zwei neue Helden. Frei nach Schiller.

Eintritt

Fr. 25.–/Jugendliche bis 16-jährig Fr. 15.–

Vorverkauf

Dropa Drogerie Günther, Bahnhofstrasse 25, Unterseen, Telefon 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41. Filiale Zentrum Interlaken Ost, Telefon 033 823 80 30.



Der Verein «Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.

Bänz Friedli «Sy no Frage?»

Samstag, 22. März 2014, 20.15 Uhr im Stadtkeller Unterseen



Bänz Friedli, den kennt man: Das ist der «Hausmann der Nation» aus dem «Migros-Magazin», der von der «Zytlupe» auf Radio DRS 1, der einstige Pendler aus «20 Minuten». Er schenkt den kleinen, unscheinbaren Begebenheiten Bedeutung, feiert den Alltag als grosses Abenteuer, lässt uns über Ärgernisse schmunzeln. Für manche noch zu entdecken ist Friedli als Entertainer: Sein abendfüllendes Programm kombiniert in schierer Leichtigkeit die alltäglichen Problemchen mit den grossen Fragen der Gegenwart. Rasant imitiert Friedli Slangs, Dialekte und den Sportlerjargon, er freut sich über Kinderversprecher, mo-

kiert sich über Modenamen, nimmt Politiker und Experten, Callcenterberater und Astrologinnen aufs Korn; und immer wieder sich selbst. Jedes Wort wahr und doch zum Krummlachen – Satire, die das Leben schreibt.

Eintritt

Fr. 25.–/Jugendliche bis 16-jährig Fr. 15.–

Vorverkauf

ab Donnerstag, 13. März bei: Dropa Drogerie Günther, Bahnhofstrasse 25, Unterseen, Telefon 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41. Filiale Zentrum Interlaken Ost, Telefon 033 823 80 30.

Der Verein «Stadtkeller» dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf!

Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.

Leiden Sie oft an Kopfschmerzen oder haben Sie Migräne?
Ist die Arbeit am PC anstrengend?
Hat Ihr Kind Schwierigkeiten beim Lesen, Rechnen und Schreiben?

Ein optometrisches Visualtraining kann Abhilfe schaffen.

Gerne informiere ich Sie über die Möglichkeiten in einem persönlichen Beratungsgespräch.



Lehngasse 20, 3812 Wilderswil Tel: 079 820 60 83 optometrie.stalder@quicknet.ch www.optometrie-stalder.ch

Bei uns liegen Sie immer richtig!

Boxspring-Betten, Matratzen,
Duvets und Kissen.

Grosses Bettenstudio
zum Probeliegen!



Haus für schönes Wohnen
Hauptstrasse 109 · 3855 Brienz
Telefon 033 951 38 03 · fluebo.ch

WAT PHOO KLASSISCHE THAI-THERAPIE ®™

**IN BERN
SEIT
2004**



WAT PHOO
KLASSISCHE THAI-THERAPIE

- traditionelle Thai-Massage hilft bei:
- Kopfweh, Migräne + Schleudertrauma
 - Nacken- + Schulterproblemen
 - Nervenbeschwerden + Ischias
 - Verspannungen + Erschöpfung
 - und aktiviert die Selbstheilungskräfte des Körpers
- Aroma-Öl-Massage wirkt entspannend, erfrischend und regenerierend
- Fussreflexzonen-Massage: Jede Zone auf der Fusssohle steht in Verbindung mit einem Körperorgan. Massage der Zonen hilft bei Verdauungs- + Kreislaufproblemen, Rheuma u. a. m.

Höheweg 195, 3800 Interlaken / 033 821 24 82 / www.watphoo.ch

Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 30' 60.- / 60' 90.- / 90' 120.- / 120' 150.- Kreditkarten akzeptiert



Wohnnetz Interlaken

Begleitetes Wohnen des Contact Netz

Das Wohnnetz Interlaken ist ein Angebot des Contact Netz, in welchem wir Menschen unterstützen, ihre selbständige Wohnfähigkeit zu erlangen, zu erhalten oder wieder zu gewinnen, beispielsweise

- Jugendliche, die sich in einem Ablösungsprozess befinden
- suchtgefährdete oder suchtmittelabhängige Frauen und Männer
- Menschen, bei denen eine umfassende Wohnbegleitung notwendig ist



Fachpersonen aus dem Sozialbereich unterstützen Menschen darin,

- ihre selbständige Wohnfähigkeit zu verbessern
- soziale und lebenspraktische Fähigkeiten zu entwickeln
- den Verlust der Wohnung zu vermeiden
- Eigenverantwortung in verschiedenen Lebensbereichen zu entwickeln
- ihr Wohlbefinden zu verbessern



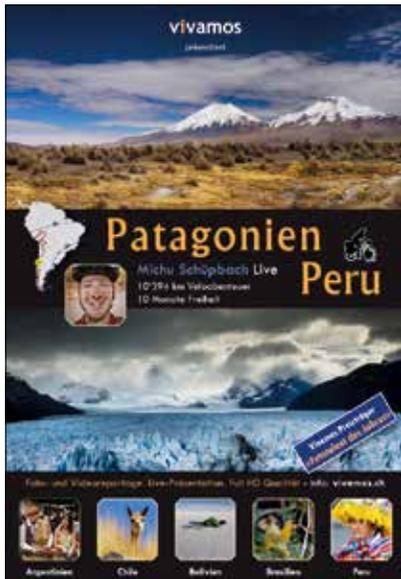
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstehen der Schweigepflicht.

Für Fragen und Auskünfte sowie zur Vereinbarung von Terminen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wohnnetz Interlaken

Rugenparkstrasse 17, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 23 88
contact.interlaken@contactmail.ch
www.contactnetz.ch





Patagonien - Peru

Michael Schüpbach Live

10 Monate Freiheit, 10'394 Kilometer Veloabenteuer: Michael Schüpbach aus Lützelflüh erfüllte sich einen lange gehegten Traum und erlebte zwischen Patagonien und Peru das erste grosse Abenteuer seines Lebens.

Für die aussergewöhnliche fotografische und filmische Dokumentation sowie die kreative Umsetzung seiner Erlebnisse in eine multimediale Reportage zeichnet Vivamos Michael Schüpbach mit dem Award 2014 „Fototalent des Jahres“ aus.

Interlaken Samstag 8. März
Kunsthaus - 20 Uhr

Thun So 16. März Hotel Seepark - 17 Uhr

Kassen-/Saalöffnung 1 Std. vor Beginn | Info: www.vivamos.ch
Online-Reservation: www.olalei.ch | Telefon-Reservation: 031 974 11 02



Konzert «Fields of Gold»

Berührende Songs aus alter und neuer Zeit



Kirche Unterseen
Sonntag, 23. März 2014, 17.00 Uhr

Bei SoundStream, dem jungen Chor aus dem Aaretal, ist Vielseitigkeit Programm: Gesungen wird von Rock und Pop über Gospel bis hin zu Mundartliedern alles, was gefällt. Arrangiert werden die meisten Stücke von André Lorenzetti, dem musikalischen Leiter von SoundStream: «SoundStream will Musik machen, die unter die Haut geht. Bei dem breiten Spektrum ist für jeden was dabei.»

Mit dem Programm «**Fields of Gold**» lässt SoundStream alte und neue Klassiker erklingen: «**Scarborough Fair**» und «**Crossroads**» gehören ebenso dazu wie Adeles «**One and Only**». Zu hören gibt es mit William Byrds «**Mass for five voices**» auch eine englische Renaissance-Messe. Tauchen Sie mit uns in unterschiedliche Klangwelten ein – wir freuen uns auf Sie!

Eintritt frei, Kollekte



Flambée-Abend

Wir flambieren und servieren Ihnen wöchentlich dienstags ein feines 4-Gang-Menu

An Ihrem Tisch zubereitet

Einmaliges am Tisch zubereitetes Rindsfilet-Tartar wöchentlich freitags

Bäre-Brunch

Jeden Sonntag, 9.00 bis 13.00 Uhr

Für Geniesser: hausgebeizter Lachs, Champagner, knusprige Rösti, hausgebackener Zopf und vieles mehr.

Bärensaal

Kann für Veranstaltungen, Firmenanlässe, Vereinstreffen, Familienfeiern, Hochzeiten gebucht werden. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»

Hotel Bären, Wilderswil – www.baeren.ch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation

365 Tage sind wir für Sie da...

Erika & Bernard Müller / Tel. 033 827 02 02



Bern wählt!

Die kantonalen Wahlen 2014 auf Radio BeO – nichts verpassen!

Radio BeO berichtet über die Hintergründe des Wahlkampfes, stellt die Kandidatinnen und Kandidaten für Gross- und Regierungsrat vor, und analysiert die Wahlergebnisse.

**BeO-Wahlservice
10. Februar bis 30. März 2014**

Radio Berner Oberland – Service Public für die Region!

96.8 MHz

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM



Musikinstrumenten-Ausstellung und MSO-Theater 2014 «Die kleine Hexe»

Veranstaltungen der Musikschule Oberland Ost

Musikinstrumenten-Ausstellung

Samstag, 15. März 2014

13.30 bis 17.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Matten

- Überblick Fächerangebot
- Instrumente ausprobieren
- Beratung durch Lehrpersonen
- Information über die Musikschule Oberland Ost
- Cafeteria
- 13.30 Uhr Konzert der Jugendmusik Unterseen (Leitung Jolanda Zürcher)
- Lehrerdarbietungen während der ganzen Ausstellung
- ab 16.30 Uhr Generalprobe MSO-Theater «Die kleine Hexe»



**MSO-Theater 2014
«Die kleine Hexe»**

Ein Musiktheater nach der Geschichte von Otfried Preussler

Musik und Lieder: Evelin Aebli, Manuel Jaggi. Regie, Inszenierung, Einstudierung, Bühnenbild: Evelin Aebli, Manuel Jaggi.

Aufführungen im Kirchgemeindehaus Matten

- Sonntag, 16. März 2014, 16.00 Uhr
- Mittwoch, 19. März 2014, 9.00 Uhr & 10.30 Uhr (Schülervorstellungen)
- Samstag, 22. März 2014, 18.00 Uhr
- Sonntag, 23. März 2014, 16.00 Uhr

www.mso-net.ch
www.haus-der-musik.ch



Podologie Schläppi



Adrina Schläppi
Florastrasse 17
3800 Interlaken
Tel. 079 764 21 84

FRIDUS KIOSK

LOTTO – TOTO – FISCHEREIARTIKEL

HAUPTSTRASSE 39 · 3806 BÖNIGEN

TELEFON 033 822 68 08



MONTAG BIS FREITAG, 6.00 BIS 18.30 UHR

SAMSTAG, 7.00 BIS 16.00 UHR

SONNTAG, 7.00 BIS 11.00 UHR

SONNTAGS FRISCHE BACKWAREN

Wenn Sie selber putzen, ist das Ihre Sache,
wenn wir es machen, ist es unsere!

Lera Reinigungsdienst

Baureinigung, Wohnungen, Teppiche

Barbara Leben, Tel. 033 822 70 37



Malerei

Renovationen

W. Leben, Tel. 033 822 70 58



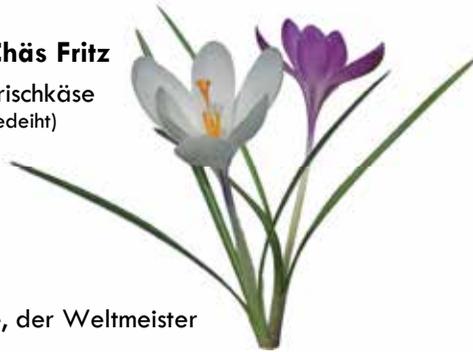
STUDIO CLUB **Secret 6**
und
Kontaktbar
033/822-21-20
www.secret6.ch
Sendlistrasse 4 in 3800 Interlaken



Hauptstrasse 90, Brienz
033 951 11 34
Jungfraustrasse 46, Interlaken
033 822 14 00
www.chäsfritz.ch

Frühlingserwachen beim Chäs Fritz

- Hausgemachter Bärlauch-Frischkäse (Sobald der Briener Bärlauch gedeiht)
- Brie gefüllt mit Bärlauch
- Bärlauch-Mutschli
- Bärlauch Pesto & Nudeln
- Spargel Risotto



Neu: Grindelwalder Bergkäse, der Weltmeister



SPIELGRUPPEN
WÄRCHSTEDTLI

Spielgruppen Wärchstedtli

Konfetti/Rägeboge/Zwärgli

Unsere drei Spielgruppen Konfetti, Rägeboge und Zwärgli bieten Kindern ab 2½ Jahren Gelegenheit zum freien, unbeschwerten Spielen mit gleichaltrigen «Gschpändli»!
Gruppengrössen sind 6 bis 8 Kinder.

Wir freuen uns auf viele leuchtende Kinderaugen! Schnuppern ist jederzeit möglich!

Infos und Flyer

www.elternvereinunterseen.ch
oder Telefon 076 320 79 54

Nina Grossniklaus, Kontaktstellenleiterin

Ab August 2014 bieten wir mehrere Vormittage an

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr



beosolar.ch

Erneuerbare Energie

**Solarwärme • Solarstrom
Heizungssanierung**
Beratung/Planung/Ausführung

beosolar.ch GmbH
Stutz 2, 3700 Spiez
Tel. 033 654 88 44
www.beosolar.ch

3806 Bönigen
Tel 033 822 34 30 / Fax 033 822 34 75 / Mobile 079 311 81 20
jost-gartenbau.ch

Unterhaltungskonzert und Theater
Konzertleitung: Michael Meyer / Theater: Annette Ast
Theater 1 Akter mit «sältsami Methode»
Turnhalle Leissigen, 4. und 5. April 2014, 20.00 Uhr
Eintritt: Fr. 12.–, Kinder gratis
Festwirtschaft – Bar – Tombola

Herzlich und kompetent



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Jakob Zürcher

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Rugenparkstrasse 9 • 3800 Interlaken • Tel. 033 823 30 35
Neu in Brienz und Umgebung • Nachfolge von Ernst Turtschi AG • Tel. 033 851 10 00
www.thomasrubin.ch

Bonjour Genève!

Wir fahren vom 6.-16. März 2014
täglich an den 84. Automobilsalon!

Erwachsene ab 17 J. CHF 55.-

Eintritt extra CHF 16.-

Kinder 6-16 J. CHF 45.-

Eintritt extra CHF 9.-

Meiringen 6.00 h, Brienz 6.15 h, Interlaken 6.30 h,
Spiez 6.45 h, Thun 7.00 h, Münsingen 7.15 h, Bern
7.30 h, Genève 10.00 h, Rückfahrt Genève ab 18.00 h

Friendly & Clever, Waldeggstr. 84, 3800 Interlaken

Tel. +41(0)33 821 61 61, Mobile +41(0)79 734 81 13

www.friendly-clever.ch, info@friendly-clever.ch



VITA CONTOUR

... GEZIELTE REDUKTION VON PROBLEMZONEN

- Sichtbare Erfolge nach nur wenigen Behandlungen
- Gezielte Problemzonenbekämpfung
- Schonendes Verfahren
- Keine OP, keine Nebenwirkungen
- Schweizer Medizinprodukt

VitaContour, Hanna Theiler, Simmentalstrasse 24, 3752 Wimmis
T 033 657 00 11 E hanna@vitacontour.ch I www.vitacontour.ch

Schuh

Neu ab 1. März in Meiringen
Schuhe und Mehr - für Damen und Herren

Bewährte Qualität und aktuelle Formen im Traditions-
Schuhhaus an der Bahnhofstrasse 11 - wir zeigen Ihnen die
ersten Frühlings- und Sommermodelle im neuen Ambiente

Schuh M für Füsse und Augen ■ 033 971 16 45 ■ www.schuh-m.ch
Marianne Dick ■ Vreni Mäder ■ Bärbi Anderegg



Wesensstern

Praxis für Heilung und Bewusstsein
Seminare
- Heilung innere Familie
April/Juni 2014

Brigitt Bruhin 079 66 509 68
www.wesensstern.ch

OEHLI AG

Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Bödeli

Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Leissigen
Matten
Schlosswil
Oberhofen



fusspflege fussreflexzonen- behandlung auch mobiler dienst tel: 079 732 91 14

barbara häni
general-guisanstr. 27
3800 interlaken

gepflegt - entspannt - gesund **geschenkgutscheine**



BEO-STOREN

Sonnenschutz
Wetterschutz
Lamellenstoren

Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
033 821 24 37 · 079 689 23 90
www.beo-storen.ch · info@beo-storen.ch

Vortrag «Pilgern zu Fuss nach Jerusalem» und Exerziten im Alltag

Öffentlicher Vortrag mit Prof. Dr. theol. Franz Mali, Dekan der theologischen Fakultät der
Universität Freiburg

Franz Mali brach 2011 zusammen mit
drei Gefährten zu Fuss von der Schweiz
aus nach Jerusalem auf. Nach 4300
km und 206 Tagen erreichten die vier
Pilger Jerusalem. Franz Mali berichtet

vom äusseren und inneren Pilgerweg:
vom Entdecken der Spuren Gottes im
Alltag und von der Erfahrung des täglich-
en Unterwegsseins im Vertrauen auf
Gott.



Zeit

Mittwoch, 12. März 2014 um 19.30 Uhr

Ort

Beatushaus, Schlosstrasse 4, 3800 Inter-
laken, keine Voranmeldung nötig.

Exerziten im Alltag: unterwegs nach Jerusalem

«Exerziten im Alltag» sind ein spiritueller
Übungsweg. Ignatius von Loyola hat ihn
entwickelt mit dem erklärten Ziel, «Gott
die grössere Ehre zu geben und den
Seelen zu helfen». Die befreiende bibli-
sche Botschaft und ihre Ausrichtung auf
eine sinnvolle Gestaltung des Lebens-
dienen der eigenen vertieften Lebens-
und Gotteserfahrung.

Im persönlichen Leben können wir selbst
vertieft die Spuren Gottes entdecken.
Während fünf Wochen offerieren wir
Ihnen Exerziten im Alltag, um gemein-
sam mit anderen Menschen anhand bi-
blischer Texte in der Fastenzeit (Quad-
ragesima) nach «Jerusalem» zu pilgern
und so die Passion und die Auferstehung
Jesu ganz neu, anders und vertieft, erle-
ben zu können.

«Er führt mich hinaus ins Weite.»
Ps 18, 20

Gemeinschaftstreffen

19., 26. März, 2., 9. und 16. April 2014
jeweils 19.30 bis 21.00 Uhr

Ort

Beatushaus, Schlosstrasse 4, 3800 Inter-
laken (inkl. Anmeldung)

Leitung

Dr. Helen Hochreutener und Dr. Heidi
Eilinger

Voraussetzung

keine, ökumenisch offen

Anmeldung bis 14. März 2014

Telefon 033 826 10 80 oder
kathpfarrei.int@bluewin.ch

Country Living
Dekoration & Accessoires / Geschenke



Metzgergasse 3
3800 Matten/Interlaken
Telefon 079 208 95 62
www.country-living.ch

Öffnungszeiten
Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00, 13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr durchgehend

NEU - ab sofort:
Ayurvedische Massage
freitags im yoga-center
mit Vikash, Massage Therapeut



Anmeldung:
Vikash C. Ramsurn
Massage Therapeut
Tel. 076 471 67 15
Infos: yoga-center.ch

yoga-center | kammistrasse 1 | interlaken

ZUM KUCKUCK




RESTAURIERUNG VON
ANTIKEN BILDER- UND
SPIEGELRAHMEN

SANDRA KAISER / 3900 UNTERSEEN
079 714 34 97

Axalp Stübli
Hittboden 1420, 3855 Axalp

**...geniessen Sie eine
feine hausgemachte Pizza
mit Salat – unser Hit**

auf Ihren Besuch freuen sich
Therese & Markus Walther und das Team
Tel. 079 303 07 83 axalp-stuebli@bluewin.ch
www.restaurant-axalp-stuebli.ch
Ruhetag – Sonntag ab 18.00 Uhr und Montag ab 18.00 Uhr

Mit der Luftseilbahn
Isenfluh täglich ins
Wintermärchen!

In idyllischer Umgebung
Schneeschuhlaufen,
eine Skitour unternehmen
oder eine rasante Schlitten-
abfahrt geniessen...
(Schlitten mieten möglich)



Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar

LIS Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh • Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch • info@isenfluh.ch

Fashion NAILS
Lory Fontana
079 934 23 34

**NEUER STANDORT:
JUNGFRAUSTRASSE 38 INTERLAKEN**

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen
Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☞ brüchige, gespaltene oder gar abgekaute Nägel?
Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE !

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!

**GOLDANKAUF
INTERLAKEN**

Goldschmuck, Goldmünzen, Golduhren, Altgold,
Silber, Silbergeld, Besteck

Beste Tagespreise

Unser Motto: Vertrauen und Diskretion
C. Ojanguren, Goldschmied, 3800 Interlaken

079 410 53 82
Montag bis Sonntag
www.goldankauf-interlaken.ch



Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

Kammerorchester Beatenberg

Neugründung/Erweiterung

Wer möchte mit uns gemeinsam musizieren?

Wir sind derzeit ein Quintett (2 Querflöten, Oboe, Cello, Klavier) und suchen weitere Musiker (gerne auch Streicher), die Musik des Spätbarock bis in die frühe Romantik spielen wollen. Vor allem erarbeiten wir Stücke der **Wiener Klassik** (Beethoven, Mozart, Haydn).

Du solltest **kein Anfänger** sein und selbstständig die einzelnen Stücke erarbeiten können.

Wir werden musikalisch geleitet von Michael Malzkorn, einem erfahrenen Orchesterdirigenten, der sich vor einiger Zeit in Beatenberg niedergelassen hat.

Probentag ist bisher der Freitag (19.00 bis 20.00 Uhr); kann aber auch ein anderer Abend sein.

Bei Interesse melden unter

Michael Malzkorn
Telefon 033 841 00 86
Mobile 079 904 10 56
michael.malzkorn@bluewin.ch



Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. Bödeli-/BrienzlInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation
TSVI Gisela Hertig
3806 Bönigen
Telefon 033 823 80 08
katzenauffangstation.ch

Weitere Tiere finden
Sie unter:
tierschutz-interlaken.ch

Alle Tiere werden
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.

KÄTZIN BILLIE – Schwarz/weiss – 11 Jahre



alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert und gechipt – Sehr zutraulich – Auslaufgewohnt. Billie ist eine

sehr liebe und pflegeleichte Katze. Sie mag Streicheleinheiten sehr. Gerne würde sie in einen Haushalt einziehen, wo man auch viel Zuhause ist. In einer verkehrsberuhigten Gegend würde sie auch den Freilauf sehr schätzen.

KÄTZIN LENA – Getigert mit wenig weiss –



Ca. 2 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert und gechipt – Schüchtern – Auslaufgewohnt.

Lena ist eine hübsche Tigerkätzin. Sie

hatte noch nicht so viel Menschenkontakt und braucht etwas Zeit um Vertrauen zu fassen. In einem turbulenten Haushalt wäre sie höchstwahrscheinlich überfordert. Wer hat Geduld und Zeit sich auf dieses Abenteuer einzulassen? Lena ist sozial zu anderen Katzen.

KÄTZIN CLEO – Schwarz/weiss – 10 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert und gechipt – Aus-



laufgewohnt. Cleo ist eine liebe und ruhige Katze. Sie ist selbstbewusst und sehr selbständig. Gerne würde sie als Einzel-

katze in einen ruhigen Haushalt einziehen. Sie mag Menschen sehr und wäre ev. bei älteren Personen, die viel Zeit für sie haben, sehr glücklich. Auslauf ins Grüne schätzt sie ebenfalls sehr.

Auf in den Frühling

Die Bärenfamilie im Heimatwerk wagt sich wieder an die Sonne. Zusammen mit all ihren Freunden, «Bäbi» und Holztieren fühlen sie sich in der spannenden Spielzeugwelt gut aufgehoben.



Frühling ja, oder ist noch mit spätem Schnee zu rechnen? Ganz sicher sind sich die Bären im Heimatwerk noch nicht und doch, sie wagen den Schritt. Viele ihrer Spielkameraden waren auch im Winter putzmunter. Die bunte Puppenschar in ihren Häuschen kennen keinen Winterschlaf. Ganz zu schweigen von den Kühen, Kälblein und Rössli, die geduldig vor ihren Ställen auf die Kinder warten... Im Heimatwerk finden Sie zeitlose Spiel-

sachen aus natürlichen Materialien ohne Elektronik und Batterien. Holz, Stoff, Filz und flauschige Wolle als bewährte Werkstoffe halten oft über Generationen, wecken Erinnerungen.

Wir sind im Heimatwerk für Sie da
Montag bis Freitag
9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 9.00 bis 16.00 Uhr

Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53

Tierheilpraxis BEO



Bioresonanz und Naturheilkunde

für Hunde, Katzen, Pferde, Nutztiere und Heimtiere

Neu im Sortiment: Magnetprodukte von 

Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen - Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch

hundepension-luna.ch

Andreas Schweingruber
Haltengraben 222
3804 Habkern

033 843 00 23
079 689 46 12

info@hundepension-luna.ch



Wer ist unsere März-Person?



Bild: sarah michel . fotografie . www.boesses-munggi.ch

Unsere Person lebt in der Engi bei Brienz. Ihr Markenzeichen haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namensuche weiter.

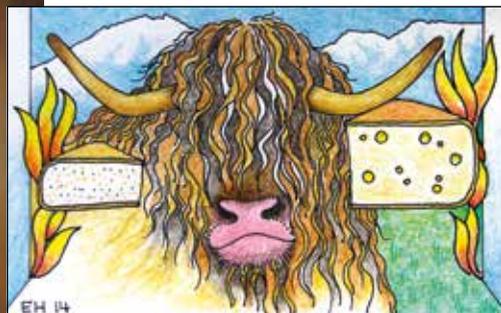


Illustration: Ernst Hanke/www.ernst.hanke.com

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Weber AG, Wettbewerb BodeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Mittwoch, 12. März 2014. Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen 2 x 2 Tickets von der Music-Comedy-Show «GROSI's Gigantenstadt» vom 6. April 2014
www.touchthemountainsconcerts.ch

Auflösung Wettbewerb Februar 2014
Sämi Zumbrunn

Herzliche Gratulation den Gewinnerinnen
Franziska Stalder, Interlaken
Anita Jaggi, Brienz

Kurse Frühling 2014

Programm

Informatik

Word Aufbaukurs kompakt

3 x Montag, ab 10. März
18.45 bis 21.15 Uhr, Fr. 240.–

Windows 8 Workshop Office

3 x Dienstag, ab 25. März
18.45 bis 21.15 Uhr, Fr. 240.–

Führungs-/Kaufmännische Kurse

Vom Handwerker zum Dienstleister (Knigge)

1 x Donnerstag, 3. April
16.00 bis 19.00 Uhr, Fr. 190.–
Produkte und Dienstleistungen werden immer vergleichbarer. Deshalb kommt es auf den Menschen an, ob sich Kunden für ein Unternehmen entscheiden. Der Service vor Ort spielt eine wichtige Rolle. Moderne Handwerker kennen die Bedürfnisse ihrer Kunden, diese erwarten Sauberkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Freundlichkeit. Was dies für Ihr Unternehmen bedeutet, zeigen wir Ihnen in diesem Seminar.

Erfolgreich Bewerben

3 x Mittwoch, ab 7. Mai
19.30 bis 22.00 Uhr, Fr. 165.–

Praktische Kurse

Weben Schnupper-Kurs (Gadmen)*

Samstag, 1. März
9.00 bis 17.00 Uhr, Fr. 135.–
Sie erhalten einen Einblick in die Grundlagen und weben ein eigenes Zierkissen.

Weben Workshop (Gadmen)*

2 x Freitag/Samstag, 4./5. April
9.00 bis 17.00 Uhr, Fr. 270.–
Sie haben bereits erste Grundkenntnisse und möchten noch mehr kennenlernen. Im Workshop erarbeiten und kreieren Sie verschiedene kleinere Werkstücke mit unterschiedlichen Materialien und Strukturen.

Grundkurs Digitale Kamera

3 x ab Montag, 10. März
19.00 bis 22.00 Uhr (**Achtung!** am 17. März, 13.30–16.30 Uhr/Praxis), Fr. 190.–

Schweisskurs für Frauen*

3 x Mittwoch, 5./19. März/2. April
19.00 bis 22.00 Uhr, Fr. 245.–
Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und schweissen Sie ein eigenes Dekostück. Unter fachkundiger Leitung coachen wir Sie bei der Herstellung Ihres Kunstwerkes.

Töpfern Steingut/Steinzeug (Brienz)*

4 x Donnerstag, ab 6. März
19.00 bis 22.00 Uhr, Fr. 300.–

*Kosten für Spezial-/Material/nach Aufwand/Auswahl = separat

Kursort Meiringen, sonst speziell erwähnt!

Kurs Infos/online buchen

info@vhs-zib.ch, www.vhs-zib.ch
Telefon 033 971 38 62

Volkshochschule
Oberhasli/
Region Brienz
Kirchgasse 15
3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Sponsor und
Ausbildungspartner:
KWO

Sponsor:
Raiffeisenbank
Meiringen

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



New ŠKODA Yeti Outdoor 4x4

Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



ANTRIEB
ABENTEUER



www.skoda.ch



Fusspflegestudio

Margrith Inäbnit

Rugenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



Zmörgele à discrétion. Geniessen Sie das reichhaltige Frühstücksbuffet mit knusprig-frischem Brot aus unserer Hausbäckerei. Jeden Samstag von 8 bis 11 Uhr und für 18 Franken pro Person (Kinder bezahlen 1 Franken je Altersjahr) **Hotel Artos, Alpenstrasse, Interlaken, T 033 828 88 44**



Diverse Eintöpfe und 5 Minuten-Pfannen!



Willkommen in unserem Hoflädeli

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24



Zäune und Tore



Profitieren Sie von der grössten Auswahl an Zäunen und Toren! Fordern Sie jetzt den Zaunkatalog mit 160 Seiten an oder verlangen Sie eine kostenlose Zaunberatung vor Ort!

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92
frutiger@zaunteam.ch

www.matrix-schmid.ch

Matthias Schmid
Feldenkrais-Methode
Craneo-Sacral-Arbeit
Golf-System-Training
Physiotherapie

Beatrice Schmid
Yoga
Meditation
Energetische
Behandlung

079 679 26 57

079 690 74 72

Feldenkrais-Atelier
Rosenstrasse 14, 3800 Interlaken

«Immer mehr Menschen finden Lebenshilfe durch die Meditation.»

Annelies Schild bietet mit einer breiten und vielseitigen Palette Hilfe und Unterstützung für jedermann an. Nebst meditativen Therapieformen gibt sie auch Kurse für Fitness und Ernährung.

Annelies Schild, auf deiner Homepage sah ich als erstes: «Willkommen bei Suan» – und dabei Bilder von einem Buddhistischen Tempel. Ich dachte also, «Suan» sei indisch und...

...nein, nein! Es ist eine Abkürzung und heisst ganz einfach: «Sound Universe by Annelies».

Aha – und das bezieht sich auf die Klangschaalen-Massage-Therapie, die du anbietest?

Nicht nur! Meine Reisen führten mich für mehrere Jahre nach Neuseeland, in viele Länder Europas, nach Asien und insbesondere nach Indien und Ladakh in den Himalaya. Mich interessieren die Jahrhunderte alten Lehren und Weisheiten der Naturvölker. Mich hat schon immer alles fasziniert, was nicht ganz fassbar ist, was ein bisschen mythisch und geheimnisvoll ist.

Diese Faszination hat dich dann dazu geführt, dass du verschiedene Ausbildungen durchlaufen hast?

Meine Aus- und Weiterbildungen führten mich zum Reiki, Schamanismus, Buddhismus, Klangschaalentherapie, Soundhealing, zur Energie- und Bewusstseinsarbeit und zur Arbeit mit Kräuteresenzenzen.

Und wie kommst du ausgerechnet auf tibetische Klangschaalen?

2006 kam ich in Kontakt mit der tibetischen Klangschaale, welche mich durch ihre Wirkungsweise und Anwendung bis heute in ihren Bann zieht. Unser Körper enthält sehr viel Wasser. Dieses wird durch die aufgelegten Klangschaalen zum Schwingen gebracht, bringt die Körperschwingungen in Harmonie und führt dadurch zu Entspannung und Wohlbefinden.

Und wie gehst du in deinen Therapien auf die Menschen zu?

Jede Sitzung ist individuell und einzigartig. Menschen mit achtsamer Berührung zu begegnen ist für mich eine tiefe, herzliche Bereicherung.

Ein wichtiger Bestandteil deiner Arbeit ist die Vermittlung von OSHO-Meditation. Was muss ich mir darunter vorstellen?

Osho ist ein indischer Mystiker. Er hat Philosophie studiert und auch unterrichtet. Sein Credo ist: «Vom Verstand ins Herz.» Das ist es, was mich vor allem anspricht. Oshos Lehre sagt, dass wir weniger mit dem Kopf entscheiden sollen, sondern uns mehr vom Herz leiten lassen müssen. Mit dem Herz kann man



Annelies Schild
dipl. Wellnesstrainerin & Masseurin/Klangschalenthérapeutin und Meditationslehrerin nach «OSHO»

Zur Person
Annelies Schild

Jahrgang: 1962

Zivilstand: Verheiratet

Beruflicher Werdegang:
KV-Lehre, anschliessend Ausbildungen in verschiedenen Massage-techniken und Therapien, OSHO-Meditation, gegenwärtig zusätzliche Ausbildung in körperorientierten Therapien

Hobbies: Reisen, Sport, Natur, Malen

www.anneliesschild.ch



Auf Reisen (hier in Ladakh) hat Annelies Schild viele ursprüngliche Therapieformen der Naturvölker kennen gelernt. (Bild: zvg)

keinen Krieg anfangen. Dass passiert nur mit dem Kopf. Auch sollen wir von nichts und niemandem abhängig werden, denn unser Weg führt nach innen. Osho erforschte seine eigene Wahrheit, statt sich vom Wissen und Glauben anderer Leute beeinflussen zu lassen. Und Buddha sagt: «Nicht ausserhalb, nur in sich selbst soll man den Frieden suchen.»

Bei der Information über deine Tätigkeit stützt sich vieles auf Weisheiten von Buddha. Bist du selber Buddhistin?

Ja, ich lebe diese Philosophie auch. Nur wenn man von etwas wirklich überzeugt ist, kann man es auch glaubhaft vermitteln.

Und diese OSHO-Meditationen, die du vermittelst, eignen sich wirklich für jedermann?

Grundsätzlich schon. Sie bilden einen Ausgleich zum schnellen Alltag und unterstützen uns dabei, unsere Aufmerksamkeit nach «Innen» zu richten. In den verschiedenen Meditationsformen entspannen wir unseren Verstand und unseren Körper. Wir bringen zum Ausdruck, was sich gerade zeigen will.

Wenn ich also zu dir in einen solchen Kurs komme, was konkret bringst du mir bei? Oder was nehme ich an Nutzen mit?

Ich zeige dir zum Beispiel, wie man mit einer einstündigen Meditation am Morgen Kraft holt und bei einer weiteren Übung am Abend wieder in Ruhe zu sich selbst findet. Ich suche individuell für jede Person die geeignete Therapieform.

«NUR WENN MAN VON ETWAS WIRKLICH ÜBERZEUGT IST, KANN MAN ES AUCH GLAUBHAFT VERMITTELN.»

Die Breite und Vielseitigkeit deiner Angebote ist enorm. Woher kommt das?

Ich bin ein neugieriger Mensch. Ich wollte vieles kennen lernen und habe immer wieder Dinge entdeckt, die ich gerne weitergebe.

Wo arbeitest du vor allem?

Mit den Klangschalen arbeite ich auch im Hotel «Victoria-Jungfrau» Interlaken, bin freischaffend und arbeite auch viel in meinem Therapieraum zu Hause.

Und das ganze Angebot funktioniert? Hast du Kunden? Wer kommt da?

Die Nachfrage ist vorhanden. Ich mache sehr schöne Erfahrungen. Ich habe auch sehr treue Kunden, die immer wieder kommen. Es sind Frauen, Männer und sogar auch Kinder.

Du hast also nicht ein definiertes Zielpublikum? Wer den Bedarf spürt, darf einfach kommen...

Ja, ich heisse alle gerne herzlich Willkommen.

Bei deinen Massagen verwendest du selbst hergestelltes Johanniskraut-Öl. Warum?

Johanniskraut ist eine Heilpflanze, welche sehr beruhigend ist und die Sonne in den Massageraum bringt. Im Sommer gehe ich sehr gerne in die Natur, um die Pflanze zu pflücken und setze sie zu Hause mit biologischem Sonnenblumenöl an. Dieses Massageöl ergänze ich kundenbezogen mit biologischen, ätherischen Ölen.

Was meinst du mit «kundenbezogen»?

Die Mischung muss auf die momentane Befindlichkeit abgestimmt sein. Heute war jemand da, der sich stark erkältet hatte. Nelken und Rosmarin als Grundöl gebe ich immer bei. Nelken lindern Schmerzen und Verspannungen, Rosmarin regt die Durchblutung an. Und wenn eben jemand erkältet ist, brauche ich noch Eukalyptus und Pfefferminze. Wenn ich viel Stress feststelle, nehme ich auch Weihrauch dazu. Wenn jemand schlapp wirkt, kommt etwas Zitrone hinein. Ich wähle die Zusammensetzungen intuitiv.

Du bist auch eine ausgezeichnete Malerin. Was gibt dir diese gestalterische Ausdrucksform?

Es ist für mich eine Art von Meditation. Ich plane nicht im Voraus ein Bild. Wenn ich ganz offen zu malen beginne, geht «es» einfach. Der Pinsel bewegt sich. Es entsteht etwas, das mein Inneres ausdrückt. Wenn ich willentlich mit dem Pinsel etwas darstellen will, entsteht nichts, was mir gefällt.



Malen ist ein kreativer Akt und bringt echte Entspannung. Es kann eine Form der Meditation sein. (Bild: Peter Santschi)

Was hast du in deiner Tätigkeit für Zukunftswünsche?

Ich wünsche mir, dass viele Menschen die Offenheit haben mein Angebot auszuprobieren. Die Meditation kann man auch als Einzelbesuch buchen. Auch würde ich gerne mein Meditations-Angebot bei Firmen, zum Beispiel bei einer Mitarbeiterschulung, ein- und durchführen.

Dreijährige als «Hilfsterapeutin»

Eine Mutter kam in die Therapie und brachte ihre drei Jahre alte Tochter mit. Ich gab ihr Spielzeug und begann mit der Massage, wo heisse Steine auf die Haut gelegt werden. Die Kleine spielte nicht, sondern schaute, mit Nasenspitze und Augen über der Bettkante, interessiert zu. Nach wenigen Minuten holte sie selbst heisse Steine und begann, ihre Mutter auf dem Unterschenkel zu «behandeln». Als wäre es das Natürlichste der Welt, machte sie alles nach, was ich tat und zeigte die Absicht, meinen «Job» bei der Behandlung ihrer Mutter bald ganz zu übernehmen. Alles klar: Früh übt sich, wer eine Meislerin werden will!

Gehen Sie bitte Wählen!



Enea Martinelli
Interlaken
enea.martinelli@
spitalfmi.ch

Ende März wird das Kantonsparlament und die Kantonsregierung neu gewählt. Sie haben die Möglichkeit zu bestimmen, wer Ihre Interessen in Bern am besten vertritt. Seit acht Jahren sind die Wahlkreise deutlich grösser. Während früher die Amtsbezirke gleichzeitig auch Wahlkreise waren, sieht das heute völlig anders aus. Neu umfasst unser Wahlkreis die Verwaltungsregion Oberland, also die Verwaltungskreise Obersimmental-Saanenland, Frutigen-Niedersimmental und Interlaken-Oberhasli. Kurz: das ganze Berner Oberland ohne Thun. Ganz neu werden wegen der geringeren Bevölkerungsentwicklung nur noch 16 statt wie bisher 17 Sitze zu besetzen sein. Dass Vertreter aus dem östlichen Oberland nach Bern geschickt werden, hängt also nicht nur davon ab wie gut sich die Kandidatinnen und Kandidaten hier in der Gegend positionieren, sondern sie sind auf die Stimmen aus dem ganzen Berner Oberland angewiesen. Von den 16 zu vergebenden Sitzen würden dem östlichen Oberland gemessen an der Bevölkerungszahl eigentlich sieben bis acht Sitze zustehen. Tatsächlich sind wir nach dem Rücktritt von Emil von Allmen nur gerade zu sechst. Das hat leider auch mit der schlechten Stimmbeteiligung in unserer Region zu tun. Während bei den Wahlen 2010 im Verwaltungskreis Frutigen-Niedersimmental die Stimmbeteiligung bei knapp 40% und im Obersimmental-Saanenland bei 43% lag, waren es im Verwaltungskreis Interlaken-Oberhasli gerade einmal

28%. Schon nur dieser Unterschied hat sehr viel dazu beigetragen, dass wir in Bern untervertreten sind. Die sechs bisherigen Grossrätinnen und Grossräte aus dem östlichen Oberland harmonisieren unabhängig von der Parteizugehörigkeit in wichtigen unsere Region betreffenden Fragen, in den allermeisten Fällen sehr gut. Sie bringen auch das Verständnis für die besonderen Anliegen auf. Der Einfluss wäre noch grösser, käme da die eine oder andere Stimme noch dazu. Mit der miserablen Stimmbeteiligung überlassen wir die uns betreffenden Anliegen mehr und mehr anderen, wir werden zunehmend fremd bestimmt. Da hilft es wenig, wenn wir uns beklagen, dass wir da und dort zu kurz kommen. Wir hätten es mindestens zum Teil selber in der Hand. Der Leistungsdruck scheint ganz offensichtlich zu wenig stark zu sein, um Verantwortung zu übernehmen und mit dem Wahlzettel für die Region einzustehen! Ich schreibe das unabhängig davon, wen Sie auf Ihren Zettel schreiben. Es wäre hier auch nicht der richtige Ort für politische Werbung. Die finden Sie auf den vorderen Seiten dieses BödeliInfos.

Die aktuellen Entwicklungen in den Ländern, in denen keine freien Wahlen stattfinden, zeigen es: Frei wählen zu können, ist ein Privileg! Gerade das Argument «die z' Bärn mache sowieso was sie wei» spricht dafür, dass Sie zum Wahlzettel greifen! Damit haben Sie Einfluss darauf welche Grundhaltungen gestärkt oder geschwächt werden sollen.



Mit der Stimmbeteiligung überlassen Sie die wesentlichsten Entscheidungen anderen. Nicht nur anderen Personen, sondern eben auch und insbesondere den anderen Regionen. Das darf nicht sein. Es stehen sehr wichtige Entscheidungen an und es muss unser gemeinsames Ziel sein unsere Position zu stärken um ihnen

zum Durchbruch zu verhelfen. Auch und gerade gegenüber den anderen Regionen im Berner Oberland, die zu uns in manchen Fragen in Konkurrenz stehen. Darum bitte ich Sie dringend: Füllen Sie den Wahlzettel aus und reichen Sie ihn rechtzeitig ein – für eine starke Vertretung des östlichen Oberlandes in Bern.

NEU! Im Zentrum von Interlaken:

BÄREN PARKING



Ab sofort. Einfach. Zentral.

7 Tage pro Woche, 24 Stunden pro Tag stehen Ihnen ab 1. März 2014 30 überdachte Parkplätze zur Verfügung.

Einen Wimpernschlag von der Post Interlaken und den umliegenden Geschäften und Restaurants entfernt.

Nutzen Sie die neue sympathische Parkplatzzlösung **BÄREN PARKING**. Die **BÄREN PARKING AG** freut sich auf Ihren Besuch und wünscht frohes Shoppen!